



NEURIEDER RATS^{ch}POST

Heft 42 Oktober/November 2022



WILLKOMMEN BEI

Detektei Security Service Pappenberger

SPECIAL FÜR NEURIEDER: SICHERHEITS-BERATUNG-ERSTGESPRÄCH KOSTENLOS

Wir sorgen direkt in Ihrer Nachbarschaft für Ihre Sicherheit!

Überwachungssysteme und -konzepte privat oder gewerblich – schützen Sie Ihre Familie und Ihr Eigentum. Als zertifizierter Sicherheitsdienst sind wir Ihr Ansprechpartner Nr. 1 und persönlich in Ihrer Heimatumgebung für Sie 24/7 da.

Wir sind sehr etabliert am Markt und wachsen kontinuierlich.

DESHALB SIND WIR AUCH STÄNDIG AUF DER SUCHE NACH QUALIFIZIERTEM, ZUVERLÄSSIGEN UND TEAMFÄHIGEN PERSONAL.

In unserer Akademie bilden wir aus und unsere Mitarbeiter auch ständig weiter. Wir würden uns über Neurieder Verstärkung besonders freuen und stehen bei Fragen jederzeit gerne für Sie zur Verfügung!



Detektei-Security-Service Pappenberger e.K.
Eichenstraße 15 | D-82061 Neuried
Mail: info@detektei-weltweit.de
Web: www.detektei-weltweit.de



© www.marketing-service.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Neuried, Hainbuchenring 9 - 11,
82061 Neuried, Tel. 089 75901-0,
E-Mail: poststelle@neuried.de

Redaktion:

Gemeinde Neuried, Inke Franzen

Gestaltung, Bildbearbeitung, Satz, Druckvorstufe und Anzeigenverkauf:

typeo GbR Veronica Langer und Karin Sieber, Bahnhofstraße 7, 85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Tel: 08102/987 983-0, text@typeo.de

Druck: Gotteswinter und Fibo-Druck und Verlags GmbH, Joseph-Dollinger-Bogen 22, 80807 München

Auflage: 4.300 Stück

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Gemeinde Neuried

Die Entscheidung über die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge und Fotos liegt ausschließlich bei der Redaktion. Die Texte werden redaktionell überarbeitet, um eine angepasste journalistische Form zu erhalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.



MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C002098

Unser Titelfoto

„Goldener Oktober in Neuried“. Möchten auch Sie hier Ihr Foto sehen? Dann schicken Sie Ihre Bilder, Zeichnungen und Grafiken – gerne auch gemalte Kinderbilder als jpeg in Hochformat an franzen@neuried.de! Erklären Sie uns kurz, wie und wo das Bild entstand. Mit der Einsendung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in der Neurieder Rats(ch)post und auf der Homepage einverstanden. Bitte nennen Sie uns dazu Ihren Namen und bei Kinderbildern auch das Alter.

Inhaltsverzeichnis

4 Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters

Rathaus

6 Endlich wieder feiern
8 Ganztagsstrakt der Grundschule eingeweiht
10 Das Abenteuer Schule hat begonnen
11 Nachbarschaftliches Grillen
11 Neurieder Adventstage
12 Neurieder Schulweghelfer gesucht
13 Energiekonzept Neuried
14 Feuerwehr Neuried
15 Neuzugang im Rathaus
16 Bezirksmedaille für Hans Hobelsberger
18 Planungen für den Katastrophenfall
20 Öffnungszeiten Rathaus
23 **Veranstaltungskalender**

Kinder

21 Grundschule Neuried
22 Grundschule Neuried Elternbeirat
28 Kinderhaus am Maxhofweg
29 Kinderhaus am Kraillingerweg

Soziales

30 Nachbarschaftshilfe Neuried
31 Inklusion im Würmtal

Kultur

32 Musikschule Neuried
33 VHS im Würmtal
34 Neurieder Blasmusikanten e.V.
35 Neurieder Theaterei
36 Gemeindebücherei Neuried
36 Kunst und Kultur in Neuried e.V.
37 Freunde der Musikschule Neuried

Vereine

38 TSV Neuried e.V.
39 Gartenbauverein Neuried
40 Wir in Neuried e.V.
41 ADFC-Ortsgruppe Neuried
42 Plastikpaten e.V.
43 Frauen-Union
44 Senioren-Union Neuried
45 CSU Neuried
46 SPD Neuried
47 Bündnis 90/Die Grünen

Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Lage ist keineswegs entspannt, weder bei den Covid-Erkrankungen noch bei dem Krieg gegen die Ukraine, und doch wollen und wünschen wir uns ein Stück Normalität zurück. Wir hoffen jeden Tag, dass der Krieg endet, und wundern uns nicht über die erhöhte Anzahl an Viruserkrankungen, wenn Massenveranstaltungen wie die Wiesn oder große Konzerte stattfinden. Wir werden in Zukunft damit leben müssen und sind uns auch über die entsprechenden Konsequenzen bewusst. Trotzdem hilft uns jede Vorsicht und Umsicht, um die Risiken zu minimieren. Wir bedanken uns bei Ihnen, die freiwillig weiterhin Masken in unseren Räumen tragen, obwohl es dafür keine zwingende Rechtsgrundlage mehr gibt.

Lange Zeit haben wir aus den beschriebenen Gründen auf Festivitäten verzichtet, haben aber nun mit der Einweihung des neuen Grundschultraktes für die Ganztagesklassen den Festreigen wieder begonnen. Man merkt deutlich, wie uns allen diese „Normalität“ und das gesellschaftliche Miteinander gefehlt haben. Ob es die singenden Kinder oder das Beieinanderstehen an

Stehstischen sind – wie haben wir es die letzten zweieinhalb Jahre vermisst. Dies zeigte sich auch bei der Dankveranstaltung, in der sich die Gemeinde einmal pro Jahr bei allen ehrenamtlichen Tätigen bedankt. Nach drei Jahren ohne eine Veranstaltung kamen 160 Personen, die kaum in der Unterhaltung miteinander zu stoppen waren. Eher nebenbei kam es zu Ehrungen und Würdigungen, der Fokus lag eindeutig im freudigen Wiedersehen und dem persönlichen Austausch mit den anderen. Dies konnte man auch bei dem Tag der offenen Tür der Musikschule sehen und hören.

Als nächster Termin steht die Einweihung des AWO-Kinderhauses am Bozaunweg, neben dem Jugendhaus, an. Gefolgt von der Bürgerversammlung in der Mehrzweckhalle, der Veranstaltung zum Volkstrauertag, den Christkindl- und Weihnachtsmärkten und im neuen Jahr dem Neujahrsempfang für unsere Gewerbetreibenden.

Der Krieg in der Ukraine hat ein anderes Thema forciert und leider in eine andere Richtung geschoben: Der Katastrophenschutz. Während wir uns durch den Covid-Virus vordergründig mit der Organisation von Hilfeleistungen und Impfkationen beschäftigt haben, nahmen die Überlegungen mit Kriegsbeginn noch einmal eine andere Richtung. Es geht um die Unterbringung und Versorgung von bedürftigen Personen und der Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit der Feuerwehr und der Gemeindeverwaltung. Derzeit wird überlegt und untersucht, welche Gebäude mit einem Notstromaggregat auszurüsten sind, ob man ein gemeinsames Konzept mit den Lebensmittelläden am Hainbuchenring hinkommt und wie die Bevölkerung in einem Notfall, z. B. einem Stromausfall, informiert werden kann. Der Gemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung über das notwendige Budget beraten, ich kann Ihnen aber versichern, die Verwaltung hat ein schlüssiges Konzept.

Ich bin mir sicher, dass es im Frühjahr nicht zu einem Stromausfall kommt, aber trotzdem ist es wichtig zu überlegen, wo in Zukunft unsere Energie herkommt. Neben anvisierten Energieeinsparpotentialen ist daher das schon auf den Weg gebrachte Windgutachten im Forstenrieder Park wichtiger denn je. Die naturschutzrechtlichen Untersuchungen sind abgeschlossen, die möglichen Ertragsdaten sind kurz vor dem Anschluss und die sechs Standorte liegen nun fest. Wir gehen davon aus, dass zwei von den sechs Anlagen Strom für Neuried liefern werden. In sogenannten Bürgerforen werden wir gern das Für und Wider mit Ihnen diskutieren.

Manche von Ihnen sind betroffen von der neuen Grundsteuer, entsprechende Formulare können Sie in der Gemeinde erhalten. Ich empfehle Ihnen allerdings, dies im Internet mit wenigen Schritten zu tun, das ist viel einfacher. Auch die Gemeinde musste das für ihre Liegenschaften erklären, was nicht ganz so einfach war. Gehört die Garage zum Friedhof, wie groß ist die Aussegnungshalle mit ihrer speziellen Form und wie wird der davor liegende Parkplatz rechnerisch erfasst. Bei privaten Grundstücken sollte dies nicht so schwer sein, und man hat jetzt noch die endgültige Abgabefrist um 3 Monate verlängert.

Was die Gemeinde allerdings noch mehr belastet, und das wird ein Großteil von Ihnen gar nicht wissen, dass die Gemeinde ab dem 01.01.2023 umsatzsteuerpflichtig wird und damit monatliche Vorsteuererklärungen abzugeben hat. Unterschieden werden müssen Leistungen der Gemeinde, die im Wettbewerb zu den Gewerbetreibenden stehen. Für jeden gemeindlichen Buchungsschritt, Haushaltsstelle genannt, werden wir zukünftig unterscheiden müssen, ob dafür eine Steuerbefreiung vorliegt, dies mit 7 oder 19% zu versteuern ist. Dazu ein kleines Beispiel: Die Trauung ist eine hoheitliche Aufgabe und ist steuerbefreit, ein Familienstammbuch ist aber umsatzsteuerpflichtig, weil dies auch ein Anderer anbieten könnte. Die Gemeinde ist seit zwei Jahren auf dem Weg dies umzusetzen, hat extra Personal dafür angestellt, die entsprechende Software dafür installiert. Ich gehe davon aus, dass wir dadurch zukünftig mindestens eine Verdoppelung der Haushaltsstellen und Buchungen haben werden. Einen Mehrwert für die Gemeinde oder für Deutschland kann ich momentan leider nicht erkennen.

Herzlichst Ihr

Erster Bürgermeister, Harald Zipfel



Meisterbetrieb seit 1994

BADER MALEREIBETRIEB GMBH

KOMPETENZ rund um das Maler- und Lackiererhandwerk

Mobil: 0177 2574087

bader.malereibetrieb@gmx.de



Die Medaillenträger Andreas Giese, Anselm Sibig, Marianne Hellhuber, Gerd Richter und für Karola Strehler

6

Endlich wieder feiern

Nach drei Jahren war die Freude groß. Endlich gab es wieder eine Dankveranstaltung für die



Dank an die Sgraffito-Restauratoren Corinna Pflästerer-Haff und Christoph Oldenbourg

Ehrenamtlichen der Gemeinde. Fast 160 Gäste erschienen, um sich wieder in fröhlicher Runde zu unterhalten und zu feiern.

In drei Jahren hat sich auch einiges an Danksagungen angestaut. Nicht immer werden auf der Dankveranstaltung die Bürgermedaillen mit Anstecknadel in Gold vergeben – diesmal jedoch gleich fünf. Erster Bürgermeister Harald Zipfel dankte dem ehemaligen Dorffestkomitee, das zwischen 2010 und 2018 insgesamt fünf Dorffeste ehrenamtlich organisierte. Marianne Hellhuber, Andreas Giese, Anselm Sibig und Gerd Richter wurden dafür durch Gemeinderatsbeschluss die Bürgermedaille verliehen. Karola Strehler war die fünfte Medaillenträgerin des Abends. Sie war von 1998 bis 2008 im Dorffestkomitee. Ihr Mann nahm die Goldmedaille für sie in Empfang.

Stellvertretend für alle Beteiligten und Aktiven der Genossenschaft RaumNeuried erhielt Eberhard Krüger einen großen Präsentkorb als Zeichen für das Engagement der Wohnbaugenossenschaft.



Dank an Eberhard Krüger von RaumNeuried

Und nicht zuletzt bedankte sich der Rathauschef bei Corinna Pflästerer-Haff, Christoph Oldenbourg und Robert Hrasky, die seit 2019 in über 400 Arbeitsstunden das Sgraffito aus dem alten Sitzungssaal retteten.

In seiner Laudatio konnte Erster Bürgermeister Harald Zipfel gar nicht alle benennen, die sich in den letzten Jahren darum gekümmert haben, dass das Gemeindeleben trotz aller Widrigkeiten weiterlaufen konnte. Stellvertretend für alle erwähnte er die Freiwillige Feuerwehr, die unter diesen erschwerten Bedingungen voll einsatzfähig blieb. Für eine besonders gesellige Stimmung sorgte die Jazz-Kombo mit Florian Döhr, Chris Dutoit und Robert Merdzo, die den Abend begleiteten, der dann doch bis weit in die Nacht dauerte.

Inke Franzen



7



Mit einem gemeinsamen Lied eröffneten die Ganztagschüler die Einweihung

Ganztagsstrakt der Grundschule feierlich eingeweiht

Nach 22 Monaten Bauzeit zogen im Sommer die Ganztagsklassen in ihre neuen Räume im Grundschulneubau ein. Der Bau, der fast zehn Millionen Euro gekostet hat, konnte nun eingeweiht werden. Die Bauzeit hat den Schülern und Lehrkräften einige Nerven abverlangt, Lärm, Staub und Unruhe beeinträchtigten oft den Unterricht – aber es hat sich gelohnt. „Ein Haus sind eben nicht nur vier Wände und ein Dach – schon gar nicht bei einem Schulhaus“, so beschrieb Erster Bürgermeister Harald Zipfel in seiner Eröffnungsrede das gemütliche und helle Haus mit der zeitgemäßen und modernen Ausstattung.

Vor allem die vielen Räume und kurzen Wege sind für die Rektorin Pia Rieger eine Erleichterung. Sie fragte im Laufe ihrer Rede auch die anwesenden Ganztagschüler, was ihnen besonders gefällt. Ein-



Bürgermeister Harald Zipfel bedankt sich bei Schulrätin Claudia Angermaier, Konrektorin Verena Knoll und Rektorin Pia Rieger

hellig freuten sich alle über die Freispielräume und den Platz, den sie nun alle haben. Sie bedankte sich ebenso wie die Schulrätin Claudia Angermaier, dass die Gemeinde bereit war, „so viel Geld in die Hand genommen zu haben“, damit hier die Kinder nicht nur aufbewahrt werden, sondern einen Ort zum Wohlfühlen haben.

Umrahmt wurden die Reden von Auftritten der Ganztagsklassen, selbst die Erstklässler konnten unter der Leitung von Musikschulleiter Christoph Peters nach zwei Wochen Schule bereits ihr Können zeigen. Zum Abschluss segnete die Pfarrerin der evangelischen Andreaskirche Ortrun Kemnade-Schuster noch den Ganztagsstrakt, bevor den Gästen die Räume gezeigt wurden.

Inke Franzen



Pfarrerin Kemnade-Schuster segnete den Ganztagsstrakt

Gemeinde
NEURIED



Einladung zur Bürgerversammlung

10. November 2022

19.30 Uhr, Mehrzweckhalle
Planegger Str. 4

Tagesordnung der Bürgerversammlung:

1. Bericht des 1. Bürgermeisters Harald Zipfel
2. Bericht aus dem Landkreis
3. Bericht aus der Polizeiinspektion
4. Behandlung der eingebrachten Anträge
5. Aussprache

Schriftliche Anträge, die in der Bürgerversammlung behandelt werden sollen, können bis Donnerstag, den 3. November 2022, bei der Gemeinde Neuried, Hainbuchenring 9-11, eingereicht werden.

Es gelten die die zum Zeitpunkt der Veranstaltung herrschenden Corona-Regeln





Das Abenteuer Schule hat begonnen

Herzlich und persönlich für die Erstklässler und Erstklässlerinnen fand die Einschulung in der Mehrzweckhalle der Grundschule Neuried statt. Die 75 ABC-Schützen kamen klassenweise nacheinander bepackt mit neuen Ranzen und gut gefüllten Schultüten in die Schule.

Es war damit auch ausreichend Platz für die Eltern und Lehrerinnen, die die Kinder bei dem aufregenden ersten Schultag begleiteten. Rektorin Pia Rieger begrüßte die Erstklässler und wollte erstmal wissen, worauf sich die Kinder denn am meisten freuen. Sie wandte sich mit dem Appell an die Eltern, ihre Kinder gemeinsam mit den Lehrerinnen zu fördern und fordern, aber nicht zu überfordern. Und mit Zutrauen und Unterstützung werden die Kinder am besten das selbstständige Lernen lernen. Dann würden die Kinder auch sicher aufblühen wie die Sonnenblumen, mit denen die Mehrzweckhalle geschmückt war. Die Zweitklässler begrüßten die Neuankömmlinge mit Luftballons und durften endlich wieder die Schulhymne „Schule ist mehr“ singen, um den Spaß an der Schule deutlich zu machen. Und auch der Erste Bürgermeister Harald Zipfel ließ es sich nicht nehmen, alle Klassen nacheinander zu begrüßen und schenkte jeder Klasse farbige Kappen, damit sich die Klassen immer wieder finden können. Einen Wehmutsstropfen gab der Rathauschef jedoch bekannt. Es gibt fast

keine Schulweghelfer mehr und gerade zwei stark frequentierte Kreuzungen werden nicht mehr besetzt sein. Er appellierte an die Eltern, Großeltern und Nachbarn, sich für diesen wichtigen Dienst für einen sicheren Schulweg für die Kinder einzusetzen.

In diesem Jahr konnte wieder eine Ganztagsklasse für die Erstklässler gebildet werden, so dass die 37 Schülerinnen und 38 Schüler auf drei Klassen unter den Leitungen von Verena Knoll, Silke Schulz, und Julia Hirtsiefer mit Janet Landmann aufgeteilt wurden.

Die insgesamt 318 Schülerinnen und Schüler werden zusätzlich von den zwei FSJ-lern Clemens Erken und Jakob Wiedemann. Besonders freuen sich die Ganztagsklässler, dass sie nun zusammen im neuen Ganztagsstrakt mit Freispielräumen und eigenen Speisesälen unterrichtet werden.

Auch die Nachmittagsbetreuung aller Schulkinder konnte wieder erfüllt werden. Durch den Umbau des ehemaligen Kinderhauses Zaubervald in der Zugspitzstraße in einen Hort entstand ausreichend Platz für alle Kinder mit dem Wunsch nach einem Hortplatz. In diesem Schuljahr werden elf Schulkinder dort unter Leitung der AWO betreut. Die Gemeinde Neuried wünscht allen Erstklässlern viel Spaß und Freude in der Schule und am Lernen.

Inke Franze

Nachbarschaftliches Grillen im Gewerbegebiet

Bei kühlen Getränken und gutem Essen trafen sich Anfang September die Unternehmer des Neurieder Gewerbegebietes „Am Forst“ zum nachbarschaftlichen Grillen im Gewerbegebiet. Nach zwei Jahren Corona bedingter Pause hat Erster Bürgermeister Zipfel zu sich in den Garten des Rathauses im Hainbuchenring eingeladen. In einer kurzen Ansprache durch Bürgermeister Zipfel und Wirtschaftsförderin Meike Petro wurde

unter anderem die aktuelle positive Gewerbeentwicklung der Gemeinde Neuried thematisiert. Anschließend wurden alle Teilnehmer von Zafars Hendlstand mit saftigen Hendl versorgt und genossen die schöne Atmosphäre.

Bei interessanten Gesprächen wurde bis in den späten Abend zusammen gegessen. Wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr.

Meike Petro



Vorankündigung

Neurieder Adventstage - 24 Tage voller Aktionen

In Zusammenarbeit von Wirtschaftsförderung, Händlern, Gastronomen und Institutionen wird es vom 1. bis zum 24. Dezember täglich eine Überraschung in der Ortsmitte geben. Die Aktionen reichen von Rabatt- und Mitmachaktionen über den Ausschank von Glühwein und Kinderpunsch bis hin zu kleineren Geschenken für alle.

Wer an welchem Tag sein Türchen öffnet, erfahren Sie zeitnah auf der Homepage der Gemeinde Neuried und per Flyer in Ihrem Briefkasten.

Liebe Neurieder Bürgerinnen und Bürger, seien Sie gespannt und freuen Sie sich auf eine Adventszeit voller Überraschungen.

Meike Petrow





Neurieder Schulweghelfer suchen Verstärkung

Tagtäglich während der Schulzeit stehen an mehreren Verkehrsknotenpunkten in Neuried morgens und mittags die mit grellgelben Jacken und rot-weißen Kellen ausgestatteten Schulweghelfer*innen. In Zeiten von leider immer stärker werdendem Autoverkehr ist dies ein wichtiger Beitrag für die Sicherheit der Neurieder Grundschüler, die zur Schule gehen oder mit Roller und Rad unterwegs sind. Neu ist nun auch der

Weg zum Hort in der Zugspitzstraße – hier sprang der Rathauschef persönlich ein.

Wie schon so oft hörten aber auch mit dem Ende des Schuljahres einige mit diesem Ehrenamt auf. Die Gemeinde Neuried sucht daher wieder dringend neue Helfer. Ein bis zwei Mal pro Woche reicht!

Informationen erhalten Sie über folka@neuried.de oder lisa.folka@neuried.de. Inke Franzen



Wir bieten Ihnen:

- Brillen, Sonnenbrillen, Kontaktlinsen und Lupen
- Separater Sportoptik-Bereich inklusive Windkanal
- Große Auswahl an Kinder-Brillen, -Sonnenbrillen
- Modernste Messtechnik mit 3D - Refraktion und DNEye Vermessung
- Ausgezeichneter Service und ein freundliches Team
- Top Qualität aus Meisterhand
- NEU: Batteriewechsel für Uhren und Hörgeräte

Optik Wamsler

Forstenrieder Straße 3 • 82061 Neuried
Tel. 089 - 744 95 333 • www.optik-wamsler.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do und Fr:
09.00 - 13.00 Uhr & 14.30 - 18.30 Uhr
Mi und Sa:
09.00 - 13.00 Uhr



Energiekonzept Neuried

Gemeinsame Anstrengung

Unsere Freiheit, unsere Sicherheit und unser wirtschaftliches Wohlergehen hängen in diesen Tagen noch stärker als sonst von unseren gemeinsamen Anstrengungen ab. Anstrengungen die verfügbaren Mengen an Gas bestmöglich einzusetzen. Denn nicht nur die Wärme vieler Gebäude sondern auch ein Großteil unserer chemischen Produkte, von Dünger über Nylonstrümpfe zu Medikamenten, hängt am Gas. Mit seinen Verordnungen zur kurz- und mittelfristigen Sicherung der Energieversorgung (EnSikuMav und EnSimiMav) koordiniert der Bund die Arbeit von Industrie und Hauseigentümern den Gasverbrauch um die nötigen 20% zu verringern. Auch die Gemeinde Neuried ist davon betroffen und wird diesen Winter in allen Nichtwohngebäuden (außer Schule und Kinderhäusern) die Raumtemperatur auf 19° Celsius absenken, dezentrales Warmwasser weitgehend abschalten und Heizanlagen prüfen und optimieren. Die kühleren Raumtemperaturen werden uns allen einige Anpassungen abverlangen. Ob die lange Skiunterwäsche zur Arbeit oder eine zusätzliche Jacke oder Decke zu Hause, es gibt viele Kombinationen, mit denen sich auch 19° und sitzende Tätigkeiten noch gut verbinden lassen. Wenig hilfreich ist dagegen der Versuch kurzfristig statt durch Gas mit Strom zu heizen. Zum einen würde damit die Stromversorgung stark belastet, zum ande-

ren ist es teuer. Einzige Ausnahme (laut Finanztest 11/22) ist die Heizdecke, die für 3 Cent/ Stunde direkt am Körper wärmt statt teuer den Raum aufzuheizen. Sinnvoll können auch programmierbare Thermostate sein, wenn Sie die Raumtemperatur nicht durchgehend per Hand regeln. Je Heizkörper müssen Sie dazu mit mindestens 25 Euro rechnen. Im Vergleich zu einem Verzicht auf Regelung können Sie dadurch bis zu 10% der Heizkosten einsparen.

Viele weitere Kleinigkeiten helfen, die Heizwirkung um weitere 10% zu optimieren: Heizkörper sichtbar machen (Vorhänge, Möbel etc. schlucken die Strahlungswärme und behindern den Warmluftfluss); Heizkörper entlüften; richtig Lüften (3 mal täglich durch gleichzeitig ganz geöffnete, gegenüberliegende Fenster Querlüften bis die beschlagenen Fensterflächen abgelaufen sind) und Nachts die Rollläden schließen. Mit Durchlaufreglern aus dem Baumarkt (ca. 2 Euro je Wasserhahn bzw. Duschkopf) fließt das Wasser weicher und ergiebiger, und spart bis zu 100 Euro im Jahr.

Ihre Ansprechpartner bei der Gemeinde Neuried: Hr. Saldana, Umweltamt, 75901-63, saldana@neuried.de, Fr. Hofmeister hofmeister@neuried.de, Dr. Dieter Maier 3. Bürgermeister, dieter.maier@neuried.de.

Professionelle Garten- Baumpflege, Baumfällung und Höhenarbeit



J&J Bryll - Zurowski
82061 Neuried

Als kleines Familienunternehmen sind wir für Sie immer da, wenn es darum geht, Ihre Bäume und Ihren Garten zu pflegen oder jegliche Handwerksarbeiten an diesen Stellen durchzuführen, an die man nur mittels der Seilzugangstechnik gelangen kann.



Mobil: 01631935493

www.jj-vertikal.com



Feuerwehr Neuried

TONI KG spendet Gerätschaften

Auf Initiative des Neurieder Kommandanten Thorsten Rehkämper hat die TONI KG, als Eigentümer des Campus Neuried, der Feuerwehr Neuried einen Akku-Hochleistungslüfter sowie eine Wärmebildkamera gespendet.

Der Campus Neuried bringt aufgrund der Gebäudegrößen einiges an neuen Herausforderungen für die Neurieder Kameraden mit sich. Unter anderem ist in dem Gebäude eine Sprinkleranlage für die zweigeschossige Tiefgarage und die erste Gebäudedefunkanlage im Gemeindegebiet installiert worden. Weiter gibt es in jedem Stockwerk viele Räumlichkeiten, die unter anderem als Labore und Reinräume mit sensiblen Gerätschaften genutzt werden.

Der Akku-Hochleistungslüfter, mit einer Leistung von ca. 30.000m³/Std. und einer Akkulaufzeit von 50 Minuten, dient in erster Linie dazu, gezielt einzelne Räumlichkeiten rauchfrei zu machen oder mit den dazugehörigen Saug- und Drucklutten Gase und Dämpfe abzuleiten. Sollte die Akkukapazität bei einem Einsatz dem Ende zugehen, ist es möglich, das Gerät auch über eine externe Stromspeisung weiter zu betreiben.

Der große Vorteil der Akku-Lüfter liegt darin, dass sie keine Abgase erzeugen, mit einem Gewicht von 24 kg nicht so schwer und geräuschärmer wie die herkömmlichen Lüftern mit Verbrennungsmotoren sind und somit auch schnell und flexibel im Inneren des Gebäudes eingesetzt werden können. Das zweite gespendete Gerät, die Wärmebildkamera, ist schon länger fester Bestandteil der Ausrüstung für die Brandbekämpfung der Feuerwehr.



Zur Übergabe waren der Neurieder Kommandant, Thorsten Rehkämper, der zweite Vereinsvorsitzende, Felix Lechner, Herr Andreas Lesser der TONI KG und der Neurieder Bürgermeister Harald Zipfel anwesend.

Für die Neuanschaffung der Wärmebildkamera lag der Fokus für die Feuerwehrkameraden*innen auf einer leichten Bedienbarkeit. Daher ist die Entscheidung auf eine Wärmebildkamera der Firma Leader mit einer Ein-Knopf-Bedienung gefallen.

Am 14. September wurden die Geräte, im Gesamtwert von 12.500 Euro, offiziell von Herrn Andreas Lesser der TONI KG an die Feuerwehr Neuried am Campus übergeben.

Thorsten Rehkämper

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 16. Dezember 2022.
Bitte senden Sie bis zum 1. Dezember alle Artikel an franzen@neuried.de

Herzlich
Willkommen

Neuzugang im Rathaus



Das Rathaus freut sich über eine neue Mitarbeiterin im Bereich Kindertagesstätten:

Mein Name ist Clara Pflästerer, ich habe an der Ludwig-Maximilians-Universität in München Pädagogik und Bildungswissenschaften studiert. Seit dem 1. September 2022 übernehme ich in der Gemeinde Neuried die Nachfolge von Marianne Sawitzki als pädagogische Fachberatung für den Bereich Kindertagesstätten. Dabei arbeite ich mit Maria Fiolka und Lisa Fiolka zusammen und bin Ansprechpartnerin für die Mitarbeiter*innen sowie die Eltern unserer Kinderhäuser.

Ich freue mich sehr auf gute Zusammenarbeit!

E-Mail: pflaesterer@neuried.de

Tel.: 089 75901-54

Christl & Schowalter

doppelt stark in München und Freising

- > Neuwagen von Audi, Volkswagen und Škoda
- > Ständig bis zu 350 Top-Gebrauchte zu Spitzenkonditionen - Besuchen Sie uns im Internet!
- > Große Auswahl an Wohnmobilen und Campingzubehör
- > Hol- und Bringservice

Autohaus Christl & Schowalter
Ihr starker Partner
in München und Freising

Standort München
Filchnerstr. 86-88
81476 München
Tel.: +49 (0)89 75902-0

Standort Freising
Hoggertystraße 8
85356 Freising
Tel.: +49 (0)8161 9999-0



Nutzfahrzeuge



ŠKODA

www.christl-schowalter.de

Herausragendes für die Allgemeinheit geleistet – Bezirksmedaille für Hans Hobelsberger

Als Zeichen seiner Anerkennung verleiht der Bezirk Oberbayern an Menschen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich um das öffentliche Wohl in Oberbayern verdient gemacht haben, die Bezirksmedaille. Zu den Geehrten zählte im Jahr 2022 Hans Hobelsberger, der auf Empfehlung der Neurieder Altbürgermeisterin Ilse Weiß die Auszeichnung erhielt.

Bezirkstagspräsident Josef Mederer sagte in seiner Laudatio für Hans Hobelsberger aus Neuried: „Seine Begeisterung für Kultur ist ansteckend und zieht Kreise: Vor knapp drei Jahrzehnten hatte er den Verein „Kunst und Kultur Neuried e. V.“ für sich entdeckt und sich ehrenamtlich ein Vierteljahrhundert als Vorstand engagiert. In Neuried als Stadtrandgemeinde ein eigenes kulturelles Leben mit unterschiedlichen Veranstaltungen zu etablieren, ist nicht einfach.

Es dennoch zu wagen, war für Herrn Hobelsberger eine besondere Herausforderung. Er hat das ehrgeizige Ziel des Vereins zu seinem persönlichen Auftrag gemacht. Er wollte ein



Bezirkstagspräsident Josef Mederer (rechts) überreicht die Auszeichnung an Hans Hobelsberger (Bildrechte: Bezirk Oberbayern | Wolfgang Englmaier)

ansprechendes, beim Publikum beliebtes und hochwertiges Kulturprogramm schaffen. Er hat sowohl bekannte Kunschtchaffende als auch weniger bekannte nach Neuried geholt. Hans Hobelsberger hat ein breites Spektrum von Veranstaltungen organisiert. Ohne die anhaltende, umfassende und engagierte Arbeit von Hans Hobelsberger wäre dieses über die Gemeindegrenzen weit hinausgehende strahlende Angebot nicht so lange Zeit möglich gewesen. Man merkt Hans Hobelsberger sofort an, wie



Über die erhaltene Bezirksmedaille freuten sich mit Hans Hobelsberger (2.v.r.) seine Frau Ulrike Faulhaber-Hobelsberger (rechts), der stellvertretende Landrat Otto Bußjäger (Mitte) sowie Rosita und Peter Jakob aus Neuried (links) (Bildrechte: Hans Hobelsberger)

wichtig ihm Kultur ist und wie sehr er für sein ehrenamtliches Engagement brennt. Dieses „Brennen für das Ehrenamt“, diese Begeisterung, das steckt an. Mögen es ihm viele nachmachen

und ermutigen, ebenfalls ehrenamtlich aktiv zu sein! Dafür verleihen wir Herrn Hobelsberger als Zeichen der Anerkennung die Bezirksmedaille.“

Peter Kellner

HANDWERK TRIFFT KAFFEEKULTUR

Frisch gerösteter Kaffee direkt aus Neuried!





Kaffee WERKSTATT

— MÜNCHEN —

Planegger Str. 1 | 82061 Neuried
Telefon: 089/82 95 69 20
www.kaffeewerkstatt-muenchen.de



Orthopädische Privatpraxis
Dr. med. Tim Pietruska



Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Chirotherapie
Physiotherapie

Privatpatienten • Selbstzahler

Laubenweg 1
82061 Neuried

Tel: 089/72 48 17 50
Fax: 089/72 48 17 99

info@orthopaedie-neuried.de
www.orthopaedie-neuried.de



Online-Terminvergabe





Vorbereitende Planungen für den Katastrophenfall

Seit mehreren Jahren sieht sich auch Deutschland immer wieder mit Katastrophenfällen verschiedenster Art konfrontiert. Aus diesem Grund haben sich die Verantwortlichen und maßgeblichen Personen sowohl der Gemeindeverwaltung, als auch der Freiwilligen Feuerwehr Neuried Gedanken gemacht, wie die Gemeinde Neuried für ein mögliches Katastrophenszenario möglichst gut vorbereitet sein kann. Dies erfolgt in regelmäßigen Besprechungen. Schwierig ist hier insbesondere, dass niemand einzuschätzen vermag, wie ein solches Katastrophenszenario aussehen wird.

Mit diesem Beitrag wollen wir Sie jedoch über den Stand der Überlegungen im Wesentlichen informieren. Der Gemeinderat wird mit dieser Thematik noch befasst werden und die erforderlichen Beschlüsse fassen.

Anlaufstellen für Bürger in Neuried aus dem „Leuchtturmprojekt“

Der Begriff „Leuchtturm“ als Anlaufstelle der Bürger im Falle eines flächendeckenden Stromausfalls wurde sinnbildlich von den Leuchttürmen aus der Schifffahrt abgeleitet.

Das Leuchtturmprojekt ist ein bundesweites Projekt der Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Wenn alle Gebäude und die Straßenbeleuchtung ausgefallen sind, wird man das leuchtende Feuerwehrgerätehaus, welches eine Notstromversorgung besitzt, von weiter Ferne sehen können.

Um die Wege für die Neurieder Bürger im Notfall so kurz wie möglich zu halten, hat die Freiwillige Feuerwehr Neuried in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung zwei weitere Anlaufpunkte im Gemeindegebiet definiert, die Sie bei einem länger andauernden Ausfall der Stromversorgung aufsuchen können.

Somit gibt es drei Anlaufstellen in Neuried:

1. Feuerwehrgerätehaus;
Floriansbogen 1, 82061 Neuried
2. Ortsmitte (Maibaum);
Münchner Str./Planegger Str.
3. Kraillinger Weg/Balthasar-Graf- Str.

An diesen drei Punkten werden im Falle eines flächendeckenden Ausfalls der Infrastruktur mindestens zwei Feuerwehrangehörige mit medizinischer Notfallausrüstung, Kommunikationsmitteln und einem Fahrzeug anzutreffen sein.





PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE
Bettina Borchart • Heilpraktikerin

Osteopathie • Kraniosakrale Therapie • manuelle Fußreflexzonentherapie

Parkstraße 6b, 82061 Neuried

Tel.: 089 / 74 57 55 83
Mail: info@osteopathie-borchart.de
Web: www.osteopathie-borchart.de Termine nach Vereinbarung

Notstromversorgung der wichtigsten öffentlichen Gebäude

Das Feuerwehrgerätehaus ist mit einer Notstromversorgung ausgestattet. Zusätzlich soll eine Möglichkeit zur Notstromeinspeisung für das neue Rathaus am Hainbuchenring sowie für die Mehrzweckhalle/ Schulkomplex installiert werden, um auch für diese öffentlichen Gebäude die wichtigsten Funktionen aufrecht zu erhalten.

Schaffung einer Notunterkunft in der Mehrzweckhalle/Schulkomplex

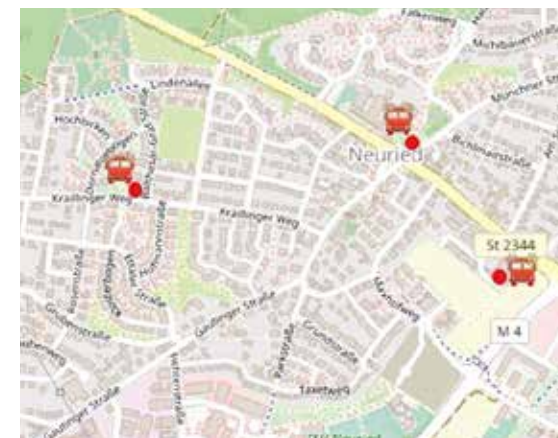
Es wird die Möglichkeit geschaffen, in der Mehrzweckhalle/Schulkomplex eine Notunterkunft zur Verfügung zu stellen; Bürgerinnen und Bürger, die in eine unvermittelte Notlage geraten und darauf angewiesen sind, können darin notdürftig untergebracht werden.

Information der Bevölkerung

Die Freiwillige Feuerwehr Neuried wird über öffentliche Lautsprecherdurchsagen per Fahrzeug die notwendigen Informationen an die Bevölkerung weitergeben.

Ausbau der Sirenenstandorte

Die akustische Alarmierung im Gemeindegebiet über Sirenen soll verbessert werden. Derzeit gibt es zwei Standorte mit herkömmlicher Drucklufttechnik. Aufgrund eines aktuellen Beschallungs-



Anlaufstellen in Neuried (Karte: OpenStreetMap)

planes für die Gemeinde Neuried wird es künftig drei Standorte geben mit neuester Sirenentechnik.

Jeder von Ihnen wird sicherlich die Gefahr, dass es zu einer Katastrophe kommt, sehr unterschiedlich einschätzen und gewichten. Wir vertreten die Auffassung, dass die derzeitige Situation einerseits ernst genommen werden muss, aber es andererseits keinen Grund zur Panik geben sollte. Deshalb sollten Sie auch für sich ganz pragmatisch entscheiden, ob und inwieweit Sie selbst Vorsorgemaßnahmen treffen. Allgemeine Informationen hierzu sind unter www.bbk.bund.de/warnung-vorsorge veröffentlicht.

**Ausführung sämtlicher
Maler und Lackierarbeiten im Innen- und Außenbereich**

Roland Legler
Maler + Lackierermeister
Tel. 089/ 85 71 814

www.maler-legler.de

Öffnungszeiten

Rathaus, Hainbuchenring 9-11

Mo – Do: 08.00 – 12.00 Uhr
 Mi: 15.00 – 18.00 Uhr
 Fr: 07.30 – 12.00 Uhr

Bürgersprechstunde

Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

Jungbürgersprechstunde im Jugendhaus

1. Mittwoch im Quartal 17.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauamt, Planegger Str. 2

Mo und Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
 Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Fr: 14.00 – 18.00 Uhr
 Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grüngutannahme bis Mitte Dezember

Mo und Fr: 15 – 19 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebücherei

Di: 15.00 – 19.00 Uhr
 Mi und Do: 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
 Fr: 15.00 – 18.00 Uhr

Sachgebiet	Zi.-Nr.	Tel.-Nr. 759 01 / Zentrale - 0
Bürgermeister	OG 01	-30
Vorzimmer Bürgermeister	OG 02	-31, -44
Geschäftsleitung	OG 03	-32
Leitung Hauptamt	OG 04	-33
Leitung Bauamt	1 / Bauamt	-40
Leitung Kämmerei	OG 10	-18
Amt für Abfall, Energie und Umwelt	OG 08	-63
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	OG 05 und 23	-37, -76
Archiv	11 / Bauamt	-16
Baugesuche	4 / Bauamt	-41
Beauftragter für Menschen mit Behinderung		0151/21 21 38 19
Einwohnermeldeamt	OG 18, 19, 20	-35, -36, -64, -82
Friedhofsamt	OG 05 und 23	-37, -76
Gewerbeamt	OG 07	-48, -80
Kasse	OG 13	-52, -21, -87
Kindertagesstätten Abrechnung	OG 16	-51
Kindertagesstätten Anmeldung	OG 21	-83
Kultur und Vereine	OG 22	-62
Öffentlichkeitsarbeit	OG 22	-62
Pachten, Miete	OG 09	-58
Personalamt	OG 04	-33
Raumbelegung	OG 07	-48, -80
Seniorenbeauftragter		0151/280 802 22
Standesamt	OG 05 und 23	-37, -76
Steuerverwaltung	OG 15	-25, -53
Straßenreinigung, StVO	6 / Bauamt	-43
Wirtschaftsförderung	OG 02	-75

Grundschule Neuried

Eine Brücke der Solidarität – von Kindern für Kinder gebaut



Seit 2013 veranstaltet die Neurieder Schule fast in jedem Herbst einen Spendenlauf zugunsten der Regentropfen-Grundschule in Namoo im Norden Ghanas, heuer am 14. Oktober. Angefangen von einem motorisierten Brunnen über die Ausstattung der neu gebauten Regentropfen-Grundschule mit Türen, Sanitäranlagen, Deckenventilatoren bis hin zu Büchern, Schulmaterialien, täglichen Schulmahlzeiten und einer Mauer um das Schulgrundstück herum, hat sich inzwischen eine wertvolle und treue Partnerschaft zwischen den beiden Schulen entwickelt. Nicht nur die finanzielle „Brücke“ ist inzwischen stabil und tragfähig geworden, auch eine Brücke von Herz zu Herz ist entstanden. So basteln seit einigen Jahren die Viertklässler im Englischunterricht wunderschöne Weihnachtskarten und schicken sie den Kindern in Namoo – Weihnachtskarten zu bekommen, ist für die Kinder in Ghana etwas sehr Besonderes.

Ein Highlight waren auch die grünen Heftchen, die in der vierten Klasse im Ganztags mit einer höchst engagierten Mittagskraft angefertigt wurden. Die Buben und Mädchen haben mit viel Fantasie und Geschick die grünen Hefte sehr kreativ

z.B. mit Rätseln, kleinen Geschichten aus ihrem Alltag, Malereien und teils sogar mit kleinen Englisch-Aufgaben gestaltet. Die Heftchen lösten bei den Kindern in Ghana sehr viel Freude aus und motivierten sie, auch solche zu entwerfen und die vierten Klasse in Neuried damit zu erfreuen.

Am 22. Juli hielt Michaela Bauer von der Stiftung Regentropfen einen Lichtbildervortrag, um den Neurieder Schüler*innen das Leben der Kinder in Namoo zu veranschaulichen. Aufmerksam waren die Schüler*innen dabei und stellten interessiert Fragen, weil vieles in Ghana ganz anders ist als in Deutschland.

So ist nunmehr die Partnerschaft nicht ausschließlich auf den Spendenlauf im Herbst ausgerichtet, sondern immer wieder im Jahr gibt es Kontakt unter den Schüler*innen und somit auch Überraschungen und oft viel Staunen. Die „Regentropfen-Kinder“ sagen den Kindern in Neuried, der Schulleiterin, Frau Pia Rieger, dem Lehrer*innenkollegium, dem Sekretariat, dem Elternbeirat und nicht zuletzt den vielen großzügigen Spender*innen von ganzem Herzen DANKE, oder wie es in ihrer Muttersprache Gurune heißt: TU PUSIYA!

Michaela Bauer,
 Stiftung Regentropfen – Bildung zum Leben

Grundschule Neuried Elternbeirat

Viele Aktionen der Elternvertretung rund um die Schule

Zu Beginn des neuen Schuljahres 2022/23 traf sich die Elternvertretung der Grundschule, um die Aktivitäten für die kommenden Wochen und Monate zu planen. Als Einstieg gab es einen kurzen Rückblick auf das vergangene Schuljahr. Ein Highlight war unser Stand auf dem Neurieder Hof-Flohmarkt im Mai. Bei bestem Wetter konnten wir gekühlte Getränke, Bratwurstsemeln, Waffeln und von den Eltern gebackene Kuchen verkaufen. Die Stimmung hatte etwas von einem Volksfest und die vielen helfenden Hände trugen maßgeblich zum Gelingen bei. Beim Schul-Ramadama wurden die Ärmel hochgekrempelt und der Keller der Schule entrümpelt, so dass der Elternbeirat nun einen eigenen Raum in der Schule hat. Zum Abschluss des Schuljahres überraschten wir zum ersten Mal nach der Zeugnisvergabe alle Kinder auf dem Pausenhof mit Eis – ein gelungener Start in die verdienten Sommerferien! Das neue Schuljahr starteten wir mit dem traditionellen Sekt-Empfang für die Eltern der Kinder der 1. Klassen. Für das neue Jahr haben wir wieder viele Aktio-



Schul-Ramadama Aktion Juli 2022

nen geplant, unter anderem im November einen Online-Elternabend zum Thema „Kinder & Smartphones – Medien-Sicherheitstraining für Eltern“. Wir freuen uns darauf, auch in diesem Schuljahr das Leben rund um die Schule bereichern zu dürfen und auf die sehr gute Zusammenarbeit mit der Rektorin Pia Rieger, mit dem Lehrerkollegium und mit den vielen engagierten Eltern!

Text und Fotos: Jörg Stahl,
Vorsitzender des Elternbeirats



Sektempfang am 1. Schultag (v. l.) Jörg Stahl, Sabine Jeß, Poling Gehrung, Bianca Elser; Stand der Elternvertretung am Neurieder Hof-Flohmarkt im Mai 2022



Veranstaltungskalender von Oktober bis Dezember 2022

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
8. Oktober - 18. November		Veranstaltungsreihe Inklusion im Würmtal	Würmtal
21. Oktober	14 - 16 Uhr	Aktenvernichtung	Parkplatz TSV, Am Sportpark
22. Oktober	13.45 - 16.15 Uhr	vhs im Würmtal: Kraft der Bäume – Die Ruhe für mich	Neuried, Gautinger Straße Forst Kasten
22. Oktober	19 Uhr	Musikschule: Lauraine - live in concert	Mehrzweckhalle
23. Oktober	18 Uhr	Förderer der Kirchenmusik, Herbstkonzert mit SingerPur	Pfarrkirche St. Nikolaus
24. Oktober	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Handarbeiten	Nachbartreff
24. Oktober	18.30 Uhr	Sozialnetz Würmtal-Insel, Infoabend für werdende Eltern	Sozialnetz Würmtal-Insel, Planegg
24. Oktober	19 Uhr	FU Neuried und Gräfelting: Ist die Energieversorgung in Bayern sicher?	Bürgerhaus Gräfelting, Bahnhofplatz 1
26. Oktober	15 - 16.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe: offene Smartphone-Tablet Sprechstunde	Nachbartreff
26. Oktober	19 - 21 Uhr	Fotoclub: Clubabend: Fotobearbeitungs-Challenge	Videokonferenz
26. Oktober	19.30 - 21 Uhr	Grüne: Mach mit triff Grün	Gasthaus Lorber (Wintergarten)
27. Oktober	19 - 20.30 Uhr	vhs im Würmtal e.V.: Symbole und Rituale - um Sterben, Tod und Trauer	vhs-Zentrum, Am Marktplatz 10a, Planegg
27. Oktober	16 Uhr	Bücherei: Vorlesestunde	Gemeindebücherei
28. Oktober	17 - 21 Uhr	TSV Neuried: Nacht des Sports	TSV Neuried
28. Oktober	19 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Mitgliederversammlung	Pausenhalle
29. Oktober	10.30 - 16 Uhr	vhs im Würmtal e.V.: Happy Brain - Entspannung für Kopf, Nacken, Schulter	vhs-Zentrum, Am Marktplatz 10a, Planegg
29. Oktober	10.30 - 11.30 Uhr	vhs im Würmtal e.V.: Gebärdensprache - Workshop für Kinder	vhs-Zentrum, Am Marktplatz 10a, Planegg
29. Oktober	19 Uhr	K&K Neuried: Vernissage Ausstellung Kunstkreis	Aula der Grundschule
30. Oktober	10 - 16 Uhr	Fotoclub: Workshop: Experimentelle Fotografie	Erika -Mann-Str. 9, München
30. Oktober	10 - 16 Uhr	Fotoclub: Workshop: Experimentelle Fotografie	wird noch bekanntgegeben
30. Oktober - 4. November		K&K: Jahresausstellung 2022 des Kunstkreises „KUNST macht sichtbar“	Aula der Grundschule Neuried
31. Oktober	17 Uhr	Grüne: Halloweenfest	Ratschplatz
2. November	12 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Suppentag	Nachbartreff
2. November	18 - 19.30 Uhr	vhs im Würmtal: Ist das noch essbar oder kann das weg?	Online (Zoom)

Veranstaltungskalender von Oktober bis Dezember 2022

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
2. November	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
5. November	20 Uhr	Neurieder Theaterei: Komödie "Cäsar, Tante Käthe und überhaupt ..." (Premiere)	Pfarrsaal St. Nikolaus
6. November	16 Uhr	Neurieder Theaterei: Komödie "Cäsar, Tante Käthe und überhaupt ..."	Pfarrsaal St. Nikolaus
7. November	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Handarbeiten	Nachbartreff
8. November - 24. Januar	18.30 - 19.30 Uhr	vhs im Würmtal: La Kossa Fitness Kurs	Mehrzweckhalle
8. November	14 Uhr	Kath. Pfarrei: Seniorennachmittag	Pfarrzentrum St. Nikolaus
8. November	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Bürgermeistersprechstunde	Nachbartreff
9. November	15 - 17.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe: offene Smartphone-Tablet Sprechstunde	Nachbartreff
9. November	19 - 21 Uhr	vhs im Würmtal: 33 Jahre Mauerfall - und wie sieht demokratische Revolution heute aus?	Gräfelting, Kurt-Huber-Gymnasium, Pausenhalle
9. November	19 Uhr	Fotoclub: Bild des Monats: windig/stürmisch	Videokonferenz
10. November	19.30 Uhr	Bürgerversammlung	Mehrzweckhalle Neuried
10. November	19 Uhr	Vortrag: Das persönliche Budget	Rathaus Hainbuchenring
11. November	ab 6 Uhr	Grüngut-Straßensammlung	Gemeindegebiet
11. November	16 Uhr	Bücherei: Märchenstunde	Gemeindebücherei
11. November	20 Uhr	Neurieder Theaterei: Komödie "Cäsar, Tante Käthe und überhaupt ..."	Pfarrsaal St. Nikolaus
12. November	10 Uhr	Kath. Pfarrei: Firmung	Pfarrkirche St. Nikolaus
12. November	19.30	SPD Neuried, Neurieder Kulturtag J.C.A.C.	Aula der Grundschule
13. November	11 Uhr	Gedenkstunde Volkstrauertag	Neuer Friedhof
13. November	18 Uhr	Neurieder Theaterei: Komödie "Cäsar, Tante Käthe und überhaupt ..."	Pfarrsaal St. Nikolaus
14. Dezember	19 Uhr	Neurieder Blasmusikanten: Adventskonzert	Wallfahrtskirche Maria Eich
16. November	9 Uhr	K&K: Kinderführung „Altstadt München“ mit Claudia Heuermann	Treffpunkt Maibaum
16. November	11- 13 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Weisswurstessen	Nachbartreff
16. November	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
16. November	19.30 - 21 Uhr	Grüne: Mach mit trifft Grün	Gasthaus Lorber (Wintergarten)
17. November	19 - 20.30 Uhr	vhs im Würmtal e.V.: Bier und Schokolade	vhs-Zentrum, Am Marktplatz 10a, Planegg
18. November	tbd	TSV Neuried: Ehrung der Jubilare	TSV Neuried

Veranstaltungskalender von Oktober bis Dezember 2022

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
18. November	20 Uhr	Neurieder Theaterei: Komödie "Cäsar, Tante Käthe und überhaupt ..."	Pfarrsaal St. Nikolaus
19. November	14 - 17.30 Uhr	vhs im Würmtal: Barista-Workshop: Für den perfekten Kaffee-Genuss	Neuried, Kaffeewerkstatt
19. November	20 Uhr	Neurieder Theaterei: Komödie "Cäsar, Tante Käthe und überhaupt ..."	Pfarrsaal St. Nikolaus
19. November	20 Uhr	K&K: T. Schreckenberger – Nur die Lüge zählt	Mehrzweckhalle Neuried
21. November	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Handarbeiten	Nachbartreff
23. November	15 - 17.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe: offene Smartphone-Tablet Sprechstunde	Nachbartreff
23. November	19 Uhr	Fotoclub: Clubabend: Update aktuelle Kameratechnik 2022/23	Ristorante Molisana oder Videokonferenz
24. November	8.30 Uhr	WCN Business Women Breakfast	Gaumensprung

NATUR UND TECHNIK SIND KEINE
GEGENSÄTZE FÜR DICH?
DU ARBEITEST GERNE AN DER FRISCHEN
LUFT UND BIST WASSERFEST?

DANN GEHÖRST DU ZU UNS!

ZAAQ
ZANKER AQUACOMFORT

www.zaaq.de

WIR SUCHEN
BEWÄSSERUNGSTECHNIKER,
SERVICETECHNIKER
UND GÄRTNER IM GALABAU M/W/D

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG:

ZANKER AQUACOMFORT, FLORIAN ZANKER
GAUTINGER STR. 14, 82061 NEURIED
TEL. 089 74 89 97 85, SEKRETARIAT@ZAAQ.DE

Veranstaltungskalender von Oktober bis Dezember 2022

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
24. November	16 Uhr	Bücherei: Vorlesestunde	Gemeindebücherei
24. November	19 Uhr	Interessengruppe Teilhabe	Rathaus
26. November	8 Uhr	TSV Neuried: Neurieder Würmtalturnier Fechten	TSV Neuried
27. November	10 Uhr	Kath. Pfarrei: Familiengottesdienst, Christ-kindlmarkt	Pfarrkirche St. Nikolaus
30. November	16 - 18 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Weinfest	Nachbartreff
30. November	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
1. Dezember	16 Uhr	Bücherei: Märchenstunde	Gemeindebücherei
3. Dezember	20 Uhr	K&K: Gerhard Polt – Braucht's des!?	Mehrzweckhalle Neuried
4. Dezember	13 Uhr	K&K: München-Führung mit Georg Reichlmayr	Stadtgebiet München
5. Dezember	15 - 18 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Handarbeiten	Nachbartreff
7. Dezember	12 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Mittagessen Brauhaus Stub'n Solln	Solln
7. Dezember	15 - 17.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe: offene Smartphone-Tablet Sprechstunde	Nachbartreff
7. Dezember	19 Uhr	Fotoclub: Bild des Monats: Stadtarchitektur in schwarz/weiß	Videokonferenz
13. Dezember	14 Uhr	Kath. Pfarrei: Seniorennachmittag	Pfarrzentrum St. Nikolaus
13. Dezember	19 - 20.30 Uhr	Schwedischer Advent	vhs-Zentrum, Am Marktplatz 10a, Planegg



Wirtshaus Lorber
Gautinger Str. 12, Neuried
Tel. 089 75 10 07

Öffnungszeiten

- Montag Ruhetag
- Mi 11-15 Uhr
- Di - So 11-15 Uhr / 17.30-22 Uhr
- Warme Küche bis 21 Uhr / So bis 20 Uhr

Gerichte zum Mitnehmen:

- Di - Sa 11.30-14 Uhr / 17.30-21 Uhr
- So. 11.30-14 Uhr / 17.30-20 Uhr
- Mi 11.30-14 Uhr

Veranstaltungskalender von Oktober bis Dezember 2022

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
14. Dezember	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Adventsnachmittag	Nachbartreff
14. Dezember	19 Uhr	Neurieder Blasmusikanten: Adventskonzert	Wallfahrtskirche Maria Eich
15. Dezember	16 Uhr	Bücherei: Vorlesestunde	Gemeindebücherei
16. Dezember	18 Uhr	Fotoclub: Weihnachtsfeier	wird noch bekanntgegeben

Malteser
...weil Nähe zählt.

Jetzt informieren: 0800 9966028
(erreichbar Mo.-Fr., 8-20 Uhr, kostenlos)
malteser-hausnotruf.de

Gestürzt, gedrückt, geholfen.
Malteser Hausnotruf

Hilfe auf Knopfdruck:

- Bereitschaftsdienst rund um die Uhr
- Beratung durch Experten
- Fixpreis ohne versteckte Kosten
- monatlich kündbar

Gutschein:
Hilfe auf Knopfdruck – 1 Monat kostenlos
(Gültigkeitszeitraum von 01.10. bis 15.11.2022 bei Neuanschluss)



Kinderhaus am Maxhofweg

Päckchenpacker gesucht

Seit 2003 freuen sich zehntausende Kinder in Not auf ihr persönliches Weihnachtspäckchen aus Deutschland. Für viele von ihnen ist es das erste Geschenk ihres Lebens. Die Weihnachtsaktion „Geschenk mit Herz“ der bayerischen Hilfsorganisation humedica e. V. in Zusammenarbeit mit Sternstunden e. V. und Bayern 2, macht es möglich.

Millionen Kinder dieser Welt leben in großer Armut. Das Kinderhaus beteiligt sich darum wieder an der bayernweiten Aktion „Geschenk mit Herz“ und sammelt Weihnachtspäckchen für Kinder in Not. Die Hilfsorganisation humedica e. V. (Kaufbeuren) bringt diese Päckchen zu Kindern aus acht Ländern in Südost- und Osteuropa. Auch in diesem Jahr sollen wieder zehntausende Päckchen in ganz Bayern gepackt werden.

„Die Aktion „Geschenk mit Herz“ ist eine wunderbare Gelegenheit, etwas zurückzugeben. Das liebevolle Packen der Geschenke ist für uns jedes Jahr ein Höhepunkt“ sagen unsere Kinderhausfamilien. Alle Informationen rund um „Geschenk mit Herz“ gibt es auf der Aktionsseite www.geschenk-mit-herz.de oder auf www.facebook.com/GeschenkMitHerz.

Es gibt auch die Möglichkeit, ein Päckchen packen zu lassen: Für eine Spende in Höhe von 20 Euro unter dem Stichwort „Geschenk mit Herz“ werden die ehrenamtlichen Päckchenpacker von humedica ein Päckchen befüllen. In über zehn weiteren Projektländern in Übersee, wie den Philippinen oder Brasilien werden die „Geschenke mit Herz“ auch direkt vor Ort gepackt.

Kontakt

Kinderhaus am Maxhofweg,
Goriweg 2, 82061 Neuried
Tel: 089/ 74 52 97 58
E-Mail: kiga.maxhofweg@neuried.de

Kinderhaus am Kraillingerweg

Neues aus dem Kinderhaus

Das neue Kinderhausjahr begann mit Sonnenschein, neuen Kindern und neuen Mitarbeitern. Und mit kleinen Schritten machen wir uns auf den Weg in den Herbst.

Die vielen Obstbäume in unserem Garten bereichern uns dieses Jahr mit vielen leckeren Äpfeln. Die Kinder lieben es, diese gleich zu verputzen. Die Gruppen machen daraus selber Apfelsaft oder backen einen Apfelkuchen.



Uns schmeckts.....

In großer Vorfreude und voller Erwartung auf ihr erstes gemeinsames Treffen sind die jetzigen 13 Vorschulkinder. Das Projektthema dieses Jahr heißt: „die Suche nach meinem eigenen Schatz“. Dafür gestalten die Vorschuleltern erstmal eine besondere Schatzkiste. Und dann kann es losgehen. Wir sind gespannt, was die Vorschulkinder in den Kinderkonferenzen für eine Richtung vor-



Das sind wir...Steckbriefe der Vorschulkinder

geben. Auf jeden Fall werden wir viele Arten von Kinderschätzen kennenlernen.

Für unsere langjährige Kollegin Ursula Schubert hieß es „Ade“ zu sagen. Mit einer gemeinsamen Abschiedsfeier Ende September begibt sie sich nun auf eine neue Reise und wir wünschen ihr von Herzen alles Gute.

Als gemeinsames erstes Fest feierten wir Erntedank. Mit mitgebrachtem Obst, Gemüse und Brot wurde anschließend in den Gruppen gefrühstückt.

Wir freuen uns auf das große St.-Martinsfest am 11. November!

Eine schöne goldene Herbstzeit, Bettina Kroneck

Schreibwaren und Bürobedarf stücken

- ✓ Bürobedarf
- ✓ Schreibwaren
- ✓ Lotto – Toto
- ✓ Tabak
- ✓ Zeitschriften
- ✓ Fotokopien
- ✓ Soda Club
- ✓ Stempel
- ✓ Reinigung
- ✓ Hermes Versand
- ✓ UPS Service
- ✓ Schuhreparatur

Unsere Geschäftszeiten:
Mo, Mi, Do: 7-12.30 Uhr und
14.30-18 Uhr
Di und Sa: 7-12.30 Uhr
Fr: 7-18 Uhr

Gautinger Str. 2 – 82061 Neuried
Telefon 089/759 19 03

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 16. Dezember 2022.
Bitte senden Sie bis zum 1. Dezember alle Artikel an franzen@neuried.de



Nachbarschaftshilfe Neuried

33 Jahre Nachbarschaftshilfe

Nachdem widrige Umstände unsere 30-Jahr-Feier ausbremsten, heben wir nun dieses Jahr das 33-jährige Bestehen der Nachbarschaftshilfe Neuried hervor. Nachfolgend ein kurzer Blick auf unsere Vereinsgeschichte.

Vor 33 Jahren gab es kaum öffentliche Angebote für ältere Menschen in Neuried. In Erinnerung ist lediglich die von der Gemeinde veranstaltete Weihnachtsfeier für Senioren/-innen. Aus dieser Situation heraus ergab sich in einer Bürgerversammlung die Anfrage, ob in Neuried eine Nachbarschaftshilfe gegründet werden könnte. Es bestand bereits eine kleine Gruppe, die Essen auf Rädern ausfuhr.

Aus diesen Anfängen entstand recht bald in 1989 die Nachbarschaftshilfe als eingetragener Verein. 51 Gründungsmitglieder wählten einen Vorstand mit Frau Dagmar Seibert als 1. Vorsitzende.

Die älteren Mitbürger hatten nun eine Anlaufstelle, um aus ihrem Alltag herauszukommen, Kontakte zu knüpfen und Hilfen in Anspruch zu nehmen. In der Grundschule wurden Kaffeenachmittage – immer unter einem Motto – veranstaltet. Es wurden Ausflüge, Vorträge und Filmnachmittage organisiert.



Zusätzlich wurden und werden Arztbegleitungen, Einkaufshilfen und Hausbesuche durchgeführt.

Über die Jahre haben sich die Angebote und Aktivitäten immer wieder entsprechend der Nachfrage der Bürger sowie den Möglichkeiten des Vereins geändert.

Viel Freude und Unterhaltung brachten auch eine Modenschau (2007) speziell für ältere Menschen oder lustige Faschingsfeste in der

Pausenhalle. Auch regelmäßige Kegelnachmittage fanden statt. Ein Highlight war die Fahrt zum Tegernsee mit Besichtigung einer Papierfabrik (2018).

Bis 2017 waren vormittags Kindergruppen für Ein- bis Dreijährige eingerichtet, die von angestellten Fachkräften betreut wurden.

Zusammen mit der unvergessenen Frau Saumweber wurden bis zum Jahr 2015 in den Sommerferien 20 Jahre mit vielen Helfern Kinderferienprogramme durchgeführt. Neben unseren traditionellen Aktivitäten

(siehe Website) gehen die Senioren/-innen und auch wir mit der Zeit. So laufen seit fünf Jahren unsere sehr gefragten Kurse zum Gedächtnistraining.

Ebenfalls beliebt ist unsere Smartphone Sprechstunde, in der engagierte Jugendliche ältere Bürger bei der Anwendung der neuen Technik unterstützen.

All das wäre nicht ohne unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer möglich. Ihnen spricht der Vorstand der Nachbarschaftshilfe seinen herzlichen Dank aus. *Ingrid Friedrich*



Inklusion im Würmtal

Die Veranstaltungsreihe Inklusion im Würmtal läuft noch bis 18. November. Das sehr vielfältige Programm finden Sie, wenn Sie auf der Homepage von www.neuried.de unten rechts auf das hier abgebildete Logo klicken. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie kurzentschlossen noch an Veranstaltungen teil, die Sie interessieren. Inklusion steht für Teilhabe, also alle gemeinsam nehmen am Leben in unserer Gesellschaft teil.

Hierzu trifft sich auch wieder unsere Interessengruppe Teilhabe. Wir tauschen uns aus und überlegen, wie wir bei uns in der

Gemeinde ein gutes Miteinander für alle ermöglichen können. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand keine oder eine Behinderung hat. Es wäre wünschenswert und notwendig, wenn sich auch Menschen, die nicht selbst oder in ihrem Umfeld von Behinderung betroffen sind, für dieses Thema engagieren.

Ich lade Sie herzlich ein zum nächsten Treffen am 24. November um 19 Uhr im Rathaus. Menschen mit Behinderung brauchen oft Assistenz. Wie sie diese Assistenz selbstbestimmt finanzieren und organisieren können, ist Thema des Vortrags 'Das persönliche Budget' am 10. November um 19 Uhr im Rathaus.

*Herzliche Grüße Robert Efinger, Beauftragter für Menschen mit Behinderung
Mail: efinger@neuried.de Tel.: 0151-21213819*



Musikschule Neuried

Neues Leitungstrio / Tag der offenen Tür voller Erfolg

Die Musikschule hat mit einem neuen Leitungstrio das Schuljahr begonnen. Mit Cornelia Glassl und Marion Strutyński wurden zwei neue stellvertretende Musikschulleiterinnen bestellt, die Musikschulleiter Christoph Peters bei der Organisation und der pädagogischen Ausrichtung der Neurieder Bildungseinrichtung unterstützen.



(v.l.): Cornelia Glassl, Christoph Peters, Marion Strutyński (Foto: Musikschule Neuried)

Marion Strutyński, selbst ehemalige Schülerin der Musikschule, ist nach erfolgreichem Klarinettenstudium in München bereits seit 2012 als Lehrerin wieder hier tätig, Cornelia Glassl kam 2019 nach Ihrem Klavierstudium in Mannheim und Detmold und einem Kontaktstudium Kulturmanagement in Ludwigsburg als Klavierlehrerin nach Neuried. Christoph Peters ist sich sicher: „Wir haben zwei sehr engagierte neue stellvertretende Leiterinnen für unsere Musikschule gewonnen.“

Eine erste Aufgabe war die Organisation des Tags der offenen Tür: „Mit so einem großen Andrang hatten wir nicht gerechnet“, zieht das neue Leitungstrio am Abend Bilanz. Über 700 Gäste nutzten



(Foto oben): Saxophon Ensemble;
(links): Alle wollen mitmachen bei der Schnitzeljagd

ten die Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten, das Angebot der Musikschule und das Kollegium kennenlernen. Die verschiedenen Fachbereiche präsentierten sich im neuen Konzertsaal, alle Lehrkräfte standen in den Unterrichtsräumen für weitere Informationen zu Vokal- und Instrumentalunterricht zur Verfügung und selbstverständlich gab es auch die Gelegenheit, alle Instrumente näher in Augenschein zu nehmen und auszuprobieren. Ein voller Erfolg war auch die Schnitzeljagd durch das Musikschulhaus, bei der teilweise knifflige Fragen beantwortet werden mussten. Über 100 Mitwirkende gestalteten insgesamt vier Konzerte in der Mehrzweckhalle, die Gäste lauschten Ensembles und Solisten in wunderbarer Atmosphäre und ließen sich von der Qualität der Musikschularbeit überzeugen.

Christoph Peters



VHS im Würmtal

Bildung an der vhs mit allen Sinnen

Mit dem Whisky auf der Zunge nach Schottland reisen



Kennen Sie das – Sinneseindrücke, die uns in eine andere Zeit, an einen anderen Ort zu „beamen“ scheinen? Sei es der Geschmack des Apfelkuchens, der uns wieder in Omas Küche sitzen lässt, der Geruch von Lagerfeuer, der uns zurück ins Zeltlager der Jugend bringt oder der gute Espresso, mit dem der Italienurlaub wieder auflebt. Wir an der vhs sind überzeugt, dass Geschmack und Genuss nicht nur Erinnerungen wecken, sondern auch hervorragend mit ein bisschen Bildung verbunden werden können.

Im Barista-Workshop (19. November 2022 in der Kaffeewerkstatt) lernen Sie nicht nur etwas über Mahlgrad und Wasserdampf, sondern auch, mit allen Sinnen Kaffee genießen. Unser Whisky-Abend (20. Januar 2023 im vhs-Zentrum, Planegg) bringt Sie mittels fünf verschiedener Kostproben auf die schottische Insel Islay, „wo der Scotch geboren wurde“. Kleine Geschichten rund um Bier und Schokolade erzählt Biersommelière Dr. Gabi Sailer (17. November 2022 im vhs-Zentrum, Planegg), während Sie hören, riechen, schmecken können.

Und der schwedische Advent wird mit gemeinsamem Singen und Hefengebäck am 13. Dezember 2022 erlebbar. Unser Ziel ist erreicht, wenn Sie dann zukünftig an einen netten Abend in der vhs denken, wenn Sie Whisky oder Espresso trinken!

Julika Bake, vhs im Würmtal e.V.
(Foto: Felix Wolf auf Pixabay)





Neurieder Blasmusikanten e.V.

Mitspieler für Erwachsenen-Einstiegsorchester gesucht

Wir haben bei unseren Einstiegsorchestern „Die Vielharmonischen“ und „Die Spätzünder Musikanten“ noch Platz für weitere Mitspieler. Wer ein Blasinstrument oder Schlagzeug spielt (siehe unten), kann bei uns auf jedem Niveau ein Orchester zum Mitspielen finden.

Sie spielen ein Instrument oder haben länger pausiert?

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, mit Gleichgesinnten zu musizieren.

Die Orchesterproben finden am Dienstagabend unter der Leitung von Wolfgang Brandl statt.

„Die Spätzünder Musikanten“ von 19 – 20.15 Uhr und „Die Vielharmonischen“ von 20.30 – 21.30 Uhr

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie doch bitte direkt Wolfgang Brandl telefonisch unter 089/7552134 oder per

Mail an brandl@neurieder-blasmusikanten.de. Wenn Sie eines der nachfolgenden Instrumente spielen, dann sind Sie gerne bei uns willkommen:

Holzblasinstrumente: Querflöte, Klarinette, Saxophon, Fagott, Oboe

Blechblasinstrumente: Trompete / Flügelhorn, Horn, Tenorhorn / Bariton, Posaune, Tuba

Schlagzeug: Drumset, Mallets, Percussion, Pauken



Adventskonzert

Nachdem in den beiden letzten Jahren pandemiebedingt kein Konzert stattfinden konnte, freuen sich die Neurieder Blasmusikanten dieses Jahr ganz besonders, Sie wieder wie in den Jahren davor kurz vor Weihnachten am

14. Dezember 2022 um 19 Uhr
zu ihrem

Adventskonzert

in der Wallfahrtskirche Maria Eich
Zu Maria Eich 1 in 82152 Planegg

einladen zu dürfen, das wie immer den Höhepunkt der Vorweihnachtszeit darstellt. Einen ganz besonders stimmungsvollen Rahmen bildet dabei die idyllisch im Kreuzlinger Forst gelegene Wallfahrtskirche von Maria Eich.

Dabei werden die Neurieder Blasmusikanten gemeinsam mit ihren beiden neuen Ensembles, den „Spätzünder Musikanten“ und den „Vielharmonischen“

schen“ mit adventlicher und weihnachtlicher Musik aus verschiedenen Epochen das Publikum in die richtige Vorweihnachtsstimmung bringen. Ein paar bekanntere Weihnachtsmelodien werden dabei ebenso zu hören sein wie Werke alter Meister und Adventsmusik aus anderen Ländern.

Nähere Informationen wie auch weitere Terminhinweise finden Sie unter www.neurieder-blasmusikanten.de.



Neurieder Theateri

Es ist wieder soweit: traditioneller Theater-November

2019 standen wir zum letzten Mal auf der Bühne. Im November kommen wir mit der WG-Komödie „Cäsar, Tante Käthe und überhaupt ...“ zurück.

Von den 70er Jahren des 20. Jahrhunderts bis heute haben die wechselnden Bewohner einer WG allen Zeiten und Gezeiten getrotzt; inzwischen sind aber auch sie in die Jahre gekommen – mit all ihren Allüren, Sticheleien und Ritualen.

Sturm zieht jedoch auf, als sich eine Immobilienkanzlei einmisch und ein TV-Vermarkter mit einem lukrativen Scheck winkt. Im Gebäck der WG beginnt es erheblich zu knacken. Können Cäsar, der Titicacasee und Tante Käthe doch noch zur Rettung einstiger Ideale beitragen?

Aufführungstermine: Samstag, 5. November, 20 Uhr (Premiere); Sonntag, 6. November, 16 Uhr (!); Freitag, 11. November, 20 Uhr; Sonntag, 13. November, 18 Uhr (!); Freitag, 18. November, 20 Uhr; Samstag, 19. November, 20 Uhr



Ratlosigkeit in der WG. Probenbild. (von links): Gabi Kreusch, Andreas P. Wenzel, Isabelle Kreusch, Michael Schiffers, Alexander Vielberth. (Foto: Johannes Kirchner, 2022)

Kartenvorverkauf: am 20. Oktober 2022 um 18 Uhr im Foyer des Pfarrsaals und ab dem 21. Oktober bei Schreibwaren Stucken, Gautinger Str. 2; Restkarten an der Abendkasse.

Eintritt: 12 Euro (bis 16 J. 8 Euro)

Alle Aufführungen finden im Pfarrsaal St. Nikolaus, Maxhofweg 7, statt.

Weitere Informationen finden Sie unter theateri-neuried.de/spielplan/.

Wir freuen uns sehr, Sie wieder begrüßen zu können. Ihre Neurieder Theateri

Michael Schiffers



Pflegedienst Neuried

Selbständig und doch nicht allein!

Seit 18 Jahren
für Sie
da!
Vielen Dank
für ihr Vertrauen

- Medizinische Versorgung
- Pflegenachweisbesuche nach §37 Abs 3 SGB XI
- Grundpflegerische Tätigkeit
- zusätzliche Betreuungsleistungen
- Verhinderungspflege und vieles mehr...

Sie finden uns:

Forstenriederstrasse 4a - 82061 Neuried - Tel. 75 66 19



Kunst und Kultur in Neuried e.V.

Multivision von Michael Martin: Faszinierende Bilder vom sich verändernden Gesicht unserer Erde

Tief beeindruckt waren die Besucher des vom K&K Neuried ausgerichteten Vortrags „Terra“ in der Neurieder Mehrzweckhalle. Über drei Stunden konnten sie mit Michael Martin um den Globus reisen und mit einzigartigen Bildern unsere Erde kennenlernen. Der Fotograf, Vortragsreferent und Abenteurer war seit 2017 unterwegs, um die Fotos für sein Porträt des Planeten Erde einzusammeln. Sein Vortrag in Neuried war nahezu eine Premiere, erst zum zweiten Mal präsentierte Michael Martin öffentlich sein Werk „Terra“. Neben der großen Begeisterung für die unterschiedlichen Landschaften, Menschen und Tiere unterstrich Michael Martin an vielen Stellen, dass man rund um den Erdball die Veränderungen durch den Klimawandel konkret erleben könne. Mehrfach äußerte er die Sorge, dass sich die besuchten Regionen bald mit einem veränderten Gesicht zeigen würden.

Kulturelle Höhepunkte und Führungen

Ende Oktober veranstaltet der K&K Neuried die Jahresausstellung des Kunstkreises in der Aula der Grundschule mit dem Titel „KUNST macht sichtbar“. Die Vernissage findet am 29. Oktober um 19 Uhr statt, die Ausstellung ist vom 30. Oktober bis 3. November zu sehen. Mit dem Auftritt des Kabarettisten Thomas Schreckenberger am 19. November wird das K&K Programm fortgesetzt. Am 3. Dezember tritt Gerhard Polt

mit dem Programm „Fröhliche Froheit“ auf, begleitet wird er von dem Musikinstrumentalisten Ardhi Engl.

Zwei Führungen bietet der K&K Neuried noch in 2022 an: am 16. November die Kinderführung „Altstadt München“ und am 4. Dezember eine München-Führung mit Georg Reichlmayr

Peter Kellner



Michael Martin, Fotograf, Abenteurer und Vortragsreisender, stellte bei der K&K Multivision seine Ansicht der Gesichter der Erde in der Neurieder Mehrzweckhalle vor. Fotos: Peter Kellner/K&K Neuried



Freunde der Musikschule Neuried

Benefizkonzert mit Cornelia und Roland Glassl

Mit einem musikalischen Höhepunkt setzte der Förderverein der Musikschule Neuried seine Benefizkonzertreihe fort. Das Konzert von Cornelia und Roland Glassl bot ein einmaliges Musikereignis, das die vielen Zuhörer begeisterte. In einem selten zu hörenden Konzert der Solo-Viola mit Klavierbegleitung zeigten Roland und Cornelia Glassl ihr herausragendes Können.

Auf dem Programm des Benefizkonzerts standen Werke von Johann Nepomuk Hummel, Benjamin Dale, Paul Hindemith, Max Meyer-Olbersleben und York Bowen. Die nicht oft gebotene Literatur für Viola wurde hochvirtuos in einer glasklaren Interpretation vorgetragen, die mit großer Dynamik alle Klangfarben der Instrumente auslotete. Nicht nur das nahezu blinde Verständnis im Zusammenspiel beeindruckte die Zuhörer. Auch die bewegende Moderation der beiden Künstler mit persönlichen Geschichten wird allen Besuchern in Erinnerung bleiben. Nach dem Konzert und den mit viel Applaus herbeigeführten zwei Zugaben bedankten sich Gitte Peters und Christoph Peter für die „Freunde der Musikschule Neuried“ für das virtuose Konzert.

Mitwirkung am Tag der Offenen Tür der Musikschule

Beim überaus gut besuchten Tag der Offenen Tür der Musikschule Neuried in ihren neuen Räumen durfte auch der Förderverein nicht fehlen. Schon am Eingang stand der Banner des Fördervereins mit dem jetzt erfüllten Anspruch „Musik braucht Raum“. Die jungen und älteren Besucher der Musikschule konnten sich mit Hot Dogs oder Kuchen, Kaffee oder Schorle stärken, ausgeschenkt



Für den Förderverein bedankten sich Christoph Peters und Gitte Peters bei Roland und Cornelia Glassl für ein unvergessliches Musikerlebnis. (Foto: Christoph Peters)

von Vorstandsmitgliedern des Fördervereins mit Unterstützung der Schülervertretung im Lehrerzimmer. Im Büro konnten mit „50 Jahre Musikschule“ gebrandete T-Shirts und Hoodies vom Förderverein erworben werden. Peter Kellner



T-Shirts und Hoodies mit dem Musikschule-Logo verkaufte der Förderverein am Tag der Offenen Tür. (Foto: Peter Kellner)



Gemeindebücherei Neuried

Bildwörterbücher zum Deutschlernen

Die Gemeindebücherei Neuried hat von WIN e.V. deutsch-ukrainische Bildwörterbücher und Bilderbücher als Spende erhalten. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich. Die 6 Bücher stehen ab Mitte Oktober für unsere Leser zur Verfügung.

Anne Sebald



TSV Neuried e.V.

Klimaschutz im Sportverein: Keine Imagepflege sondern Selbstverständnis

Der Freiburger Kreis ist eine Arbeitsgemeinschaft größerer deutscher Sportvereine mit derzeit über 190 Mitgliedsvereinen und über eine Million Sporttreibenden. Eines dieser Mitglieder ist der TSV Neuried, welcher auch in diesem Jahr am turnusmäßig stattfindenden Herbstseminar des Freiburger Kreises teilgenommen hat. Beim Gastgeberverein des diesjährigen Zusammentreffens, dem Eimsbüttler Turnverband (ETV) Hamburg, wurde das Thema Klimaschutz im Sportverein behandelt.

Wie können Sportvereine klimaneutral werden? Welche Maßnahmen können Vereine kurz- oder langfristig umsetzen? Und wie wird das Thema gegenüber Mitgliedern sensibilisiert? Diesen und noch vielen weiteren Fragen stellten sich Vereinsvertreter, die aus sämtlichen Bundesländern angereist waren. Die Folgen der Klimakrise sind unlängst spürbar und während Regierungen aus aller Welt um Gegenmaßnahmen bemüht sind, versucht auch der Sport seinen Beitrag zur Rettung der Erde, wie wir sie kennen, beizutragen. Dementsprechend schaffte jenes Seminar Möglichkeiten zum Austausch von Fachwissen und regte Diskussionen an, wie Sportvereine aktiv am Klimaschutz mitwirken können.

Impulsvorträge, Workshops und Beiträge aus der Vereinspraxis

Den mehr als 200 Teilnehmern wurde ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten. In Vorträgen von externen Referent*innen, wie IMPCT, Sports for Future oder myclimate, wurde fundiertes Fachwissen zum Thema Klimaschutz weitergegeben. Dabei wurde unter anderem auf den hohen gesellschaftlichen Stellenwert von Großsportvereinen hingewiesen, die mit ihren Mitgliedern und Sportstätten einen großen Beitrag für

die Realisierung nationaler sowie globaler Klimaziele bewirken können. Ferner boten interaktive Workshops Platz für gegenseitigen Austausch und zur Generierung von kreativen Ideen.

Senatsempfang im Hamburger Rathaus

Highlight des Seminares war der Senatsempfang im Hamburger Rathaus. Dort sprach Hamburgs Innen- und Sportsenator Andy Grote über die essenzielle Rolle des Sports in Deutschland, die Unterstützung des Sports in der Energiekrise und die Zusammenarbeit zwischen Sport und Politik. Auch Boris Schmidt, Vorstandsvorsitzender des Freiburger Kreises, ergriff das Wort und sprach über die Herausforderung sowie über die Aufgaben des Breitensports, die mit der Energie- und Klimakrise einhergehen. Jedoch ist dafür die Unterstützung des Staates dringend notwendig.

Wichtige Impulse für das Vereinsleben im TSV Neuried
Eine entscheidende Botschaft aus dem Freibur-



Dr. Martina Quirling, Michaela Schotte, Lukas Ullmann und Jonas Prangenberg beim Senatsempfang im Hamburger Rathaus um Rahmen des Freiburger Kreis Herbstseminars

ger Kreis Seminar nimmt der TSV Neuried für seine zukünftige Ausrichtung mit: „Als Sportverein vertreten und leben wir Werte, die sich am Gemeinwohl unserer Gesellschaft orientieren. Dementsprechend ist es unsere Aufgabe, eine Schlüsselrolle in der Klimakrise einzunehmen, selbst wenn die Unterstützung der Politik und der Landessportverbände erforderlich sein wird.

Daher werden wir als Großsportverein verstärkt entsprechende Klimaschutzmaßnahmen prüfen und umsetzen, um als Multiplikator für die Thematik zu agieren und um aktiv Klimaschutz zu betreiben“, resümiert Geschäftsführerin des TSV Neuried und Vorstandsmitglied des Freiburger Kreises Michaela Schotte.

Lukas Ullmann / TSV Neuried



Gartenbauverein Neuried

70 Jahre Gartenbauverein Neuried

Wir haben zwei Anläufe gebraucht, bis wir feiern konnten. Für die Feier am 25. Juni war alles schon vorbereitet, Gäste und Mitglieder waren eingeladen, Musik gebucht, Getränke eingekauft, Essen war bestellt. Dann bin ich leider erkrankt und wir mussten alles im letzten Moment absagen. Am 1. Oktober hat aber alles geklappt.

Schade nur, dass so wenig von den Neurieder eingeladenen Gemeinderäten, Vorständen anderer Vereine und Ehrengästen gekommen sind.

Vielen Dank an alle, die da waren und gemeinsam mit uns in einer netten, ausgelassenen Atmosphäre die Feier genießen konnten.

Auch unser Bürgermeister



Harald Zipfel hat teilgenommen, aus privaten Gründen etwas später, aber er hat uns nicht nur mit seiner Anwesenheit geehrt, sondern wie des Öfteren leckere Cocktails kreiert.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für alle Geschenke, die wir aus gegebenem Anlass erhalten haben – von WIN, TSV und natürlich von der Gemeinde – bedanken.

Jan Jungowski, 1. Vorstand





Wir in Neuried e.V.

Aktuelles und Rückblick

Lernpaten und Unterstützung für ukrainische Geflüchtete

Das Konzept der Lernpaten wurde sehr gut angenommen und zu Beginn des Schuljahres konnten wir allen Kindern, die Bedarf haben, eine Patin oder Paten zur Seite stellen. Mittlerweile konnte WIN für die Gemeindebücherei deutsch-ukrainische Kinderbücher anschaffen, die für Kinder ab drei Jahren geeignet sind, aber auch für Grundschulkinder, die schon selbst lesen können. Die Kinder können damit deutsch für Alltagssituationen lernen, da die Bücher zweisprachig sind.

Open-Air-Konzert auf dem Ratschplatz am 10. August

Es war ein sehr gelungener Auftakt für den Ratschplatz als Veranstaltungsort von Open-Air-Picknick-Konzerten und für das „Neurieder Streichquartett“. Bei der lockeren Atmosphäre, die der Ratschplatz mit seiner originellen Möblierung bot, war die Anspannung der vier Musikerinnen und Musiker schnell verflogen. Die

dargebotenen Streichquartette von Mendelssohn und Mozart passten perfekt zu dem schönen Sommerabend, den die circa 60 Zuhörer rundum genossen.

Krautgarten

So langsam geht die Saison im Krautgarten ihrem Ende zu und die Planungen für das kommende Jahr beginnen. Wie zum Ende eines jeden Jahres gibt es eine gewisse Fluktuation und wir weisen Interessentinnen und Interessenten auf unsere Warteliste hin. Eine kurze E-Mail an orgateam-krautgarten@wir-in-neuried.de genügt, dann können wir gegen Ende des Jahres sehen, wem wir noch eine Parzelle anbieten können.

Fotoprojekt „Mein Wald“

Weiter läuft auch das Fotoprojekt „Mein Wald“ von Irene Hofer und Andreas Wenzel. Information hierzu finden Sie in der Rats(ch)post, Heft 39, April/Mai 2022 sowie auf der Website von WIN unter „Aktuelles“.

Andreas Wenzel



Regen Zulauf fand das Open-Air-Konzert auf dem Ratschplatz (Foto: Andreas Wenzel).



ADFC-Ortsgruppe Neuried

Wie ist das Radfahren in Neuried?



Alle zwei Jahre fragt der ADFC mit Unterstützung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) die Radfahrenden in ganz Deutschland, wie es um die Fahrradfreundlichkeit der Städte und Gemeinden bestellt ist. Noch bis Ende November können Radfahrer:innen im ADFC-Fahrradklima-Test bewerten, wie sich das Radfahren bei uns in der Gemeinde Neuried anfühlt, ob es Spaß macht oder Stress verursacht und ob unsere Belange vor Ort ernst genommen werden. Dieses Jahr liegt der Fokus neben den jährlichen

Standardfragen auf das Radfahren im ländlichen Raum.

Hierfür benötigen wir jedoch die Mithilfe der Bürger:innen von Neuried, um lokal auch etwas zu bewegen und das Radfahren in der Gemeinde zu verbessern. Je mehr Leute beim ADFC-Fahrradklima-Test mitmachen, desto besser! Je vielstimmiger die Rückmeldungen sind, desto klarer kann die Kommune einschätzen, wo sie noch besser und einladender zum Radfahren werden kann.

Die Befragung dauert ca. 10 Minuten und kann über www.fahrradklima-test.de oder den QR Code aufgerufen werden. Vielen Dank für die Unterstützung!

Tanja Schröder & András Egeressy

DEINE ZUKUNFT HANDWERK

Ausbildung zum Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/-in (m/w/d)

Ausbildung zur Kauffrau/-mann für Büromanagement (m/w/d)



SONNENSCHUTZ WEIDENAUER

Qualität, Komfort und Sicherheit seit 1994

Bewerbung an
personal@sonnenschutz-weidenauer.de

www.sonnenschutz-weidenauer.de



Plastikpaten e.V.

Gute Stimmung und jede Menge Müll

89 große Müllsäcke, eine leere Gasflasche, diverser Sperrmüll, ein Christbaum und viele leere Flaschen, das ist das Ergebnis des zweiten gemeindeübergreifenden „Ramadama“ zum Word Cleanup Day 2022 in Neuried, Planegg / Martinsried und Gräfelfing / Lochham am Samstag, 17. September von 9 bis 12 Uhr. Organisiert wurde die Aktion von den „Plastikpaten“, unterstützt durch die teilnehmenden Gemeinden und den „Bund Naturschutz in Bayern e.V., Ortsgruppe Würmtal-Nord“.

Allein in Neuried haben 20 Erwachsene, einige Kinder und Jugendliche sowie ein Hund trotz des kühlen Wetters mit großem Engagement Müll aus der Umwelt aufgesammelt. Dieses Jahr lag der Fokus auf Zigarettenkippen, die mühsam aufzuheben sind und wenig Masse ergeben. Dennoch ist es für die Natur sehr wichtig, die achtlos weggeworfenen Kippen zu entfernen, bevor sie

zu Mikroplastik zerfallen oder Kleinstlebewesen gefährden. Nach drei Stunden körperlichen Einsatzes gab es zur Belohnung eine Brotzeit, ausgerichtet von den Gemeinden. In Neuried stand der Dritte Bürgermeister, Dr. Dieter Maier, hinterm Grill, unterstützt durch Antonio Saldana vom Umweltamt. Die Stimmung war durchwegs gut und aus Bevölkerung kam immer wieder ein herzliches „Dankeschön“. Mitwirkende und Organisatoren waren sich wieder einig: Die Aktion hat sich voll und ganz gelohnt. Der größte Dreck ist erst einmal beseitigt und die Abstimmung zwischen den Gemeinden hat gut geklappt. Dort, wo die Neurieder aufgehört haben zu sammeln, waren auch schon die Planegger am Werk, sodass wenig Lücken entstanden. Mit großer Sicherheit wird's auch im nächsten Jahr wieder einen gemeindeübergreifenden Cleanup geben.

Dorit Zimmermann



Nach getaner Arbeit trafen sich die fleißigen Helfer zu einer gemeinsamen Brotzeit vor dem Neurieder Rathaus. Tom Wacker



Frauen-Union

FU Gräfelfing und Neuried arbeiten eng zusammen!



FU Gräfelfing und Neuried laden ein:

Ist die Energieversorgung in Bayern sicher?

Referent:

Dr. Egon Westphal

Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG

Montag, 24. Oktober 2022**19 Uhr****Bürgerhaus Gräfelfing
Bahnhofplatz 1**

NACH DEM BESUCH

Wir als Teil der stärksten Arbeitsgemeinschaft der CSU haben uns zum Ziel gesetzt, als Team zukünftig noch enger zusammenzuarbeiten. Daher planen wir, die Frauen-Union Gräfelfing und Neuried, gemeinsame Veranstaltungen zu organisieren.

Nachdem dies über zwei Jahre nicht möglich war, wollen wir jetzt wieder durchstarten.

Bereits am Montag, 24. Oktober laden wir zum Thema „Ist die Energieversorgung in Bayern sicher?“ mit Dr. Egon Westphal, Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG ein.

Dr. Westphal wird zum einen die aktuelle Situation der Energiekrise erläutern und zum anderen über Versorgungssicherheit, Bezahlbarkeit und Nachhaltigkeit berichten. Sie als interessierte Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, sich zu informieren und zu diskutieren. Los geht es um 19 Uhr im Gräfelfinger Bürgerhaus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Gabi Schönwälder



Senioren-Union Neuried

Neuer Anlauf für ein attraktives Dorfzentrum

Die Senioren-Union Neuried vermisst in den laufenden Aktivitäten zur Gestaltung der Ortsmitte Nord den Bezug zur ursprünglichen Zielsetzung, ein beliebtes und attraktives Zentrum zu schaffen. Nachdem Neuried ein Ortszentrum fehlt, in dem sich gerade ältere Menschen treffen und entspannt aufhalten, einen Kaffee trinken oder nur zusammenstehen können, verfolgt die Senioren-Union die Gestaltung der Ortsmitte Nord mit besonderer Aufmerksamkeit. Man könne heute nicht mehr erkennen, wie die 2016 beschlossene und 2020 noch im Auslobungstext für die Gestaltung beschriebene Zielsetzung einer attraktiven und belebten Ortsmitte Nord erreicht werden könne. Besonders unverständlich sei die Haltung des Gemeinderates, den Realisierungswettbewerb des Rathauses zu beenden, ohne umgehend Folgeaktivitäten für die Gestaltung des öffentlichen Bereichs in Angriff zu nehmen. „Es stellt

sich die Frage, ob sich Neuried in der Ortsmitte Nord nur als langweilige Schlaf-Stadt mit einer Kiesfreifläche präsentieren will“, fasst der Ortsvorsitzende der Senioren-Union Peter Kellner, zusammen. „Es wäre an der Zeit, nachzudenken und im Gemeinderat sowie mit der Öffentlichkeit darüber zu diskutieren, wie eine belebte und attraktive Ortsmitte gestaltet werden kann.“

Neuried bei der Landesversammlung in Regensburg gut vertreten

Die bayerischen Seniorenpolitik und Unterstützung der älteren Menschen in der aktuellen Situation waren die Leitthemen der Senioren-Union bei ihrer Landesversammlung 2022 in Regensburg. Mit zwei Mitgliedern im Landesvorstand und zwei Delegierten war die Neurieder Senioren-Union bei diesem Treffen vertreten.

Peter Kellner



Mit den Hauptrednern Franz Meyer, Landesvorsitzender der Senioren-Union, und Albert Füracker, Bayerischer Finanzminister, stellten sich die Neurieder Alt-Bürgermeisterin Ilse Weiß, Christine Müller, Ulrich Lardschneider und Peter Kellner, Ortsvorsitzender der Senioren-Union, dem Fotografen (von links).
Bildrechte: Senioren-Union Neuried/ Peter Kellner



CSU Neuried

Schreyer und Schelle für Landtags- und Bezirkstagswahl nominiert

Die Landtagsabgeordnete Kerstin Schreyer, Staatsministerin a.D., ist für die Landtagswahl 2023 erneut als Direktkandidatin für den Stimmkreis München-Land-Süd nominiert worden. Knapp 97 Prozent der Delegierten stimmten für die Unterhachingerin. Auch die CSU Neuried nahm mit einer großen Delegation an der Aufstellungsversammlung teil. „Für uns hatte Kerstin Schreyer immer ein offenes Ohr und die Situation der Gemeinde Neuried ist ihr gut bekannt. Deshalb freuen wir uns über die erneute Aufstellung und wir werden unsere Direktkandidatin im Wahlkampf nach Kräften unterstützen“, fasst die Neurieder CSU-Ortsvorsitzende Marianne Hellhuber zusammen.

Nach ihrer Nominierung bedankte sich Kerstin Schreyer für das Vertrauen der Delegierten. Sie versprach, sich auch weiterhin mit ganzer Kraft für die Bürgerinnen und Bürger einzusetzen. „Un-

sere Aufgabe als Politiker und Abgeordnete ist es, zuzuhören, ernst zu nehmen und die Probleme mit den Bürgerinnen und Bürgern zu lösen“, unterstrich Kerstin Schreyer.

Mit rund 96 Prozent der Stimmen wurde der Bürgermeister der Gemeinde Oberhaching, Stefan Schelle, zum Kandidaten für den Bezirkstag Oberbayern nominiert. Er folgt auf Ilse Weiß, die bei der Wahl 2023 nicht mehr antritt.

Hanni Federl feiert ihren 80. Geburtstag

Im August feierte Hanni Federl, die im letzten Jahr ihre 50-jährige Mitgliedschaft in der CSU feiern konnte, ihren 80. Geburtstag. Marianne Hellhuber, CSU Ortsvorsitzende, und Gabi Schönwälder, FU Ortsvorsitzende, überbrachten ihr die herzlichsten Glückwünsche, verbunden mit dem Wunsch, dass sie noch viele Geburtstage im Kreise ihrer Familie bei bester Gesundheit feiern könne.

Marianne Hellhuber,
CSU Ortsvorsitzende und Gemeinderätin



Eine Delegation aus Neuried mit den aufgestellten Kandidaten für Landtag und Bezirkstag: (v.l.) Niklas Müller, Marianne Hellhuber, Stefan Schelle, Kerstin Schreyer, MdL, Veronika Hellhuber und Brigitte Hohmann.



Gabi Schönwälder und Marianne Hellhuber überbrachten der Jubilarin Hanni Federl (Mitte) die Glückwünsche (Foto: CSU Neuried)



SPD Neuried

Neurieder Kulturtage, J.C.A.C., das Interview

Seit vielen Jahren veranstaltet die SPD die Neurieder Kulturtage. Wegen der langen Vorlaufzeit und der unklaren Corona-Situation mussten sie auch heuer wieder ausfallen. Aber als Ersatz gibt es eine musikalische kulturelle Veranstaltung. Die Neurieder SPD konnte das Duo J.C.A.C. für einen Auftritt in Neuried gewinnen. Ich habe die beiden Interpreten interviewt:

Christina Jesinghaus J.C. und Claus Angerbauer A.C., wie habt ihr zusammengefunden und seit wann musiziert ihr zusammen?
J.C.: Wir sind seit frühester Jugend befreundet. Der Startschuss zu unserer Bandgründung war eine Einlage zu meinem Geburtstag im Sommer 2010. Ab da ging es immer weiter.

Welche Art von Musik spielt Ihr?

ZA.C.: Blues, Folk, Pop und Rock.

An welchen Interpreten orientiert ihr euch?

J.C.A.C.: Wir haben ein großes Repertoire, wobei die eigenständige individuelle Interpretation der Songs uns wichtig ist.

Ihr seid sowohl im Kurparkschlösschen Herrsching aufgetreten wie auch in Biergärten, findet ihr es schade, wenn die Besucher Euch nur als Hintergrundmusik wahrnehmen?

J.C.: Jede Location hat ihren besonderen Reiz und Flair.



Claus, du bist seit vielen Jahren blind und sitzt seit 2008 für die SPD im Gemeinderat von Weßling. Da gibt es viele Vorlagen zu lesen, wie machst du das?

A.C.: Ich nutze Vorlesesoftware für die Vorlagen sowie weitere technische Hilfen für Sehbehinderte. Mein Lebensweg wurde für Lebenslinien im BR-Fernsehen verfilmt. Zu sehen am 10. Oktober um 22 Uhr.

Wie stellt Ihr Eure weitere musikalische Entwicklung vor?

J.C.A.C.: Wir machen weiter, solange es uns und anderen eine Freude ist.

Liebe Christina, lieber Claus, ich danke Euch für das Interview und freue mich auf Euch am Samstag, den 12. November um 19.30 Uhr in der Aula der Grundschule.
 Ronald Lindner



Bündnis 90/Die Grünen

Aus alt mach neu! Reifen-Recycling spart CO₂ und Energie

Fahrradfahren wird noch umweltfreundlicher. Die Fa. Schwalbe ist weltweit die erste Firma, die auch Fahrradreifen recycelt. Das Recyceln alter Schläuche hat sich bereits bewährt. Jetzt geht Schwalbe konsequent den nächsten Schritt. Statt Altreifen zu verbrennen, werden in einem Pyrolyse-Verfahren die Rohstoffe zurückgewonnen und dann der Produktion von Neureifen zugeführt. Das spart bis zu 80 % CO₂. Zudem wird das bei dem Verfahren entstehende Gas in Strom umgewandelt. So kann auch noch Energie

eingespart werden. Altreifen und Schläuche -- auch anderer Marken -- können bei teilnehmenden Fahrradfachgeschäften abgegeben werden. Aufgrund des aufwendigen und teuren Prozesses kann in den Fachgeschäften für die Altmäntel eine geringe Recyclinggebühr anfallen. Das Schlauchrecycling bleibt kostenlos.

Welche Fahrradgeschäfte in ihrer Umgebung teilnehmen finden sie hier: www.schwalbe.com/recycling-system/
 Birgit Zipfel

Herbst Radl-Check auf dem Ratschplatz

Der Radl-Check der GRÜNEN Neuried fand bei herbstlichen Bedingungen am 1. Oktober zum ersten Mal auf dem Ratschplatz in der Ortsmitte Nord statt. Die Expert*innen der Schrauber-Hütte Planegg vom Verein Miteinander e.V. überprüften und reparierten Fahrräder parallel an vier Montaggeständern. Dennoch bildeten sich gelegentlich kürzere Warteschlangen. Kleinere Reparaturen an Bremsen, Beleuchtungen und Gangschaltungen konnten an Ort und Stelle sofort durchgeführt werden. Das Angebot wurde besonders von Senior*innen rege nachgefragt. Am Rande der Veranstaltung informierten GRÜNE Gemeinderäte die Besucher*innen über den Bebauungsplan „Ortsmitte Nord“.

Birgit Zipfel



Foto: Corinna Pflästerer

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 16. Dezember 2022.
 Bitte senden Sie bis zum 1. Dezember alle Artikel an franzen@neuried.de



Stil trifft Kraft.

Vitara 1.4 Comfort Hybrid

Sofort Verfügbar!

Kurzzulassung ab

€ 21.990,-^{1*}

- Rückfahrkamera • Sitzheizung • Audio-System (inkl. DAB+): Smartphone-Anb. inkl Bluetooth Freisprecheinr. • Klimaautomatik mit Pollenfilter
- Tempomat • Multifunktionsdisplay • Privacy Glass • Mittelarmlehne mit Ablagefach vorn • u.v.m.

¹Kraftstoffverbrauch Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS) | Hubraum 1373 ccm | Kraftstoffart Super E10: innerstädtisch (langsam) 6,0 l / 100km, Stadtrand (mittel) 4,8 l / 100km, Landstraße (schnell) 4,7 l / 100km, Autobahn (sehr schnell) 6,1 l / 100km, Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 5,4 l / 100km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 121 g/km. Für dieses Fahrzeug liegen laut. Hersteller keine CO₂-Emissionswerte nach NEFZ vor.**

*Abb. zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. **Die Umstellung auf das neue WLTP-Messverfahren macht eine Änderung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen zu Verbraucherinformationen zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen (PKW-EnVKV) erforderlich. Die Novellierung der Pkw-EnVKV ist bislang noch nicht erfolgt. Da NEFZ-Werte für dieses Fahrzeug nicht vorliegen, haben wir die auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte als WLTP-Werte angegeben. Wegen der realitätsnäheren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Unter www.auto.suzuki.de/wltp erhalten Sie weitere Informationen über die hier angegebenen Werte nach dem WLTP-Prüfverfahren.

AUTO
SCHMID GmbH
www.auto-schmid-gmbh.de

85635 HÖHENKIRCHEN bei Ottobrunn
Sportplatzstraße 4 • Tel. 08102 / 89 58-265
81241 MÜNCHEN-PASING
Landsberger Str. 432 • Tel. 089 / 45 24 25-0